

7. Berliner Schulleitungstagung 2019
Heinrich-Böll-Stiftung Berlin, 27. September 2019

Ausgesprochen demokratisch

Welche Sprache braucht die Demokratie?

Prof. Dr. Anatol Stefanowitsch
Freie Universität Berlin

Drei Leitfragen

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?

Was ist Demokratie?

1. a) politisches Prinzip, nach dem das Volk durch freie Wahlen an der Machtausübung im Staat teilhat
b) Regierungssystem, in dem die vom Volk gewählten Vertreter die Herrschaft ausüben
2. Staat mit demokratischer Verfassung, demokratisch regiertes Staatswesen
3. **Prinzip der freien und gleichberechtigten Willensbildung und Mitbestimmung in gesellschaftlichen Gruppen**

[DUDEN, Stichwort: *Demokratie*]

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?

Welche Rolle spielt Sprache in einer Demokratie?

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?

Welche Rolle spielt Sprache in einer Demokratie?

- > Sobald es um eine gemeinsame Willensbildung mehrerer Personen geht, kann diese nur über sprachliche Kommunikation erfolgen; Sprache ist die Schnittstelle zwischen Individuen.

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?

Welche Rolle spielt Sprache in einer Demokratie?

- > Sobald es um eine gemeinsame Willensbildung mehrerer Personen geht, kann diese nur über sprachliche Kommunikation erfolgen; Sprache ist die Schnittstelle zwischen Individuen.
- > Damit Sprache ihre Funktion bei der gemeinsamen Willensbildung wahrnehmen kann, muss sie selbst eine freie Entfaltung von Gedanken und gleiche Rechte der miteinander kommunizierenden Individuen gewährleisten.

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
 - > Verfestigte themenbezogene Framings
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

Muslime

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

Muslime

Frauen

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

Muslime

Frauen

***bildungsferne
Schicht***

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

Muslime

Homosexuelle

Frauen

***bildungsferne
Schicht***

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Migranten/
Ausländer***

Schwarze

Muslime

Homosexuelle

Frauen

***bildungsferne
Schicht***

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

***Sozialhilfe-
empfänger***

***Migranten/
Ausländer***

Schwarze

Muslime

Homosexuelle

Frauen

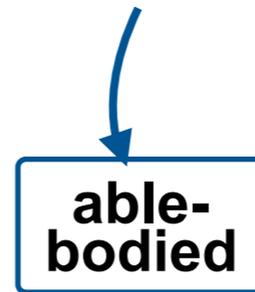
***bildungsferne
Schicht***

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular

Behinderte

**Sozialhilfe-
empfänger**



**Migranten/
Ausländer**

Schwarze

Muslime

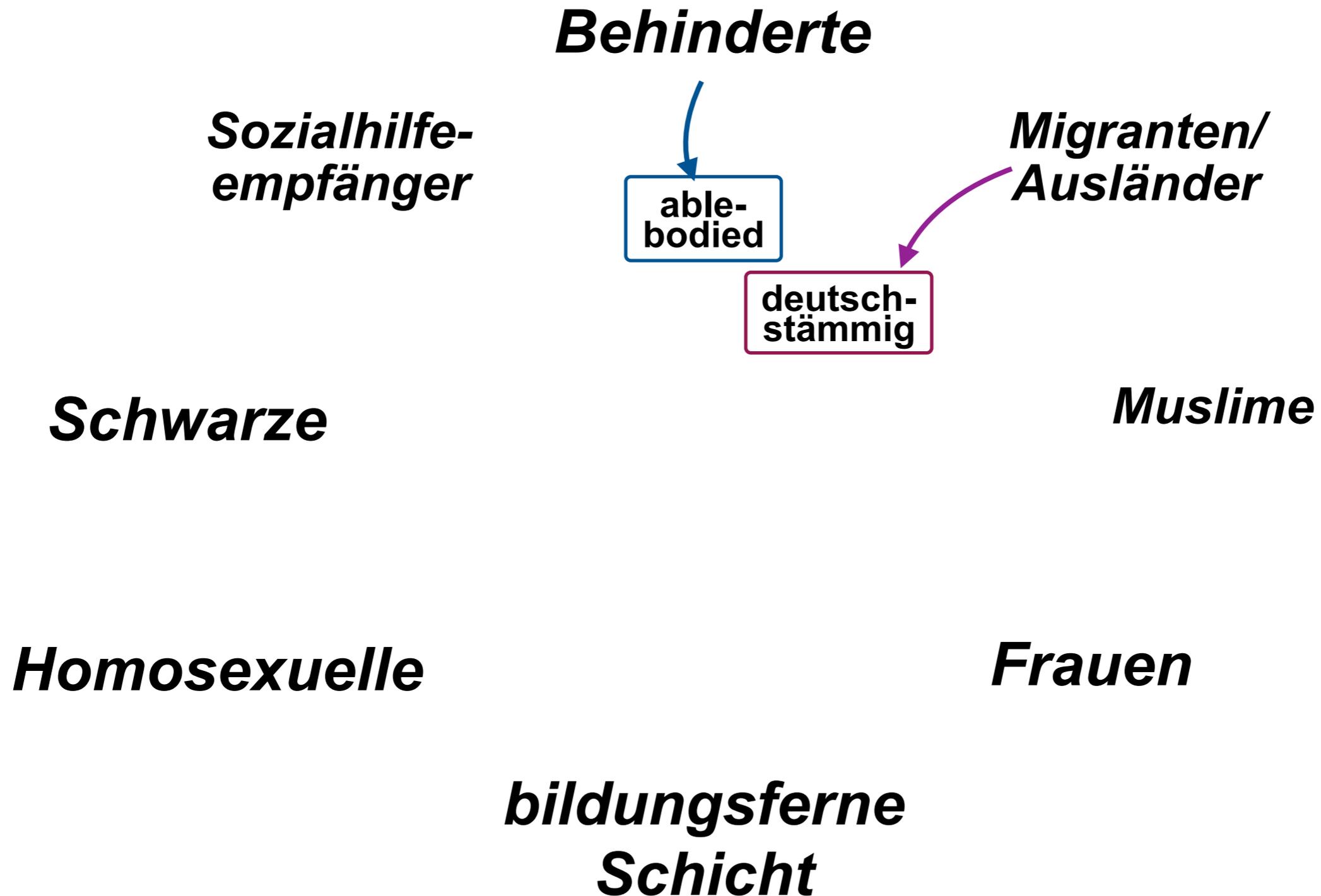
Homosexuelle

Frauen

**bildungsferne
Schicht**

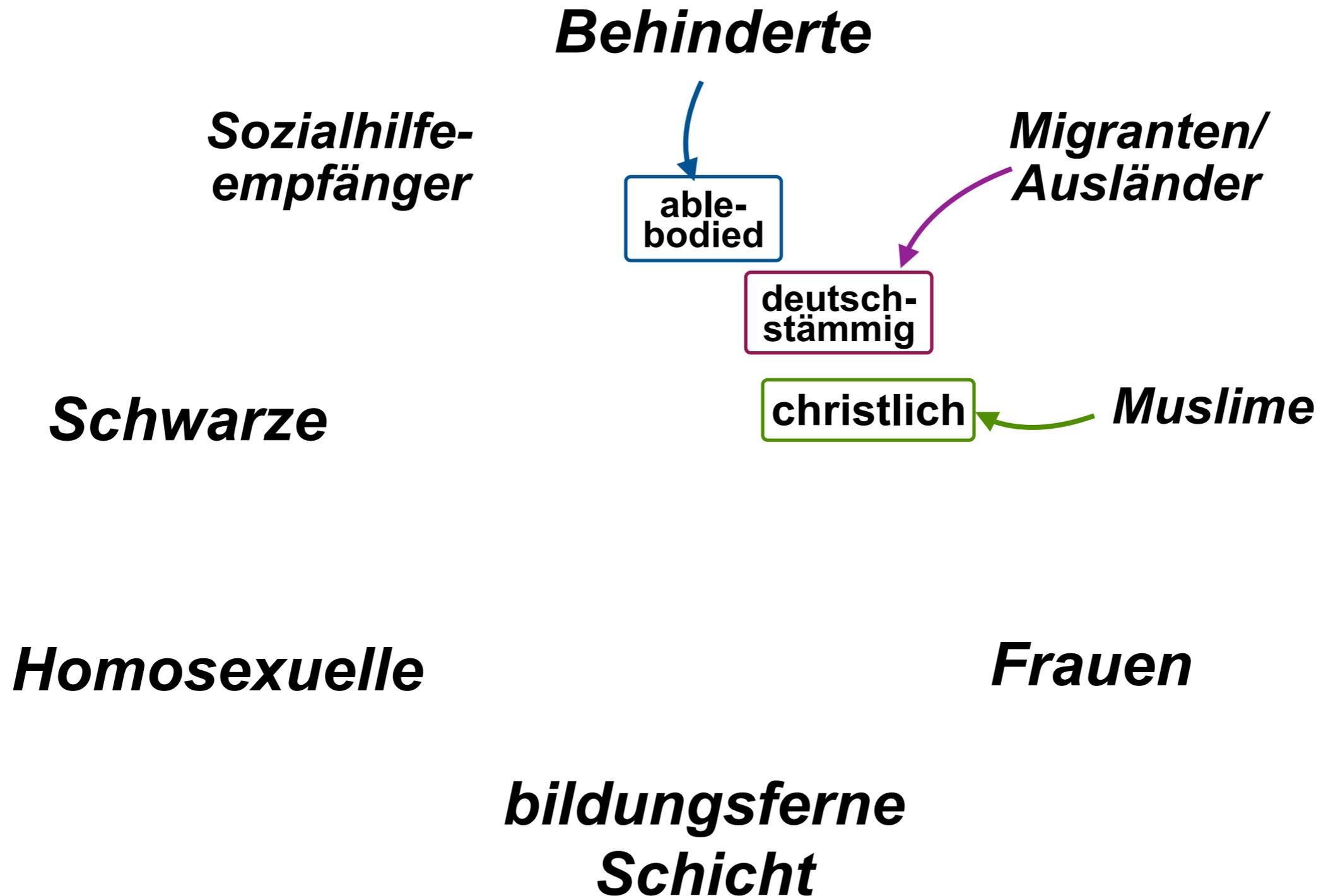
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



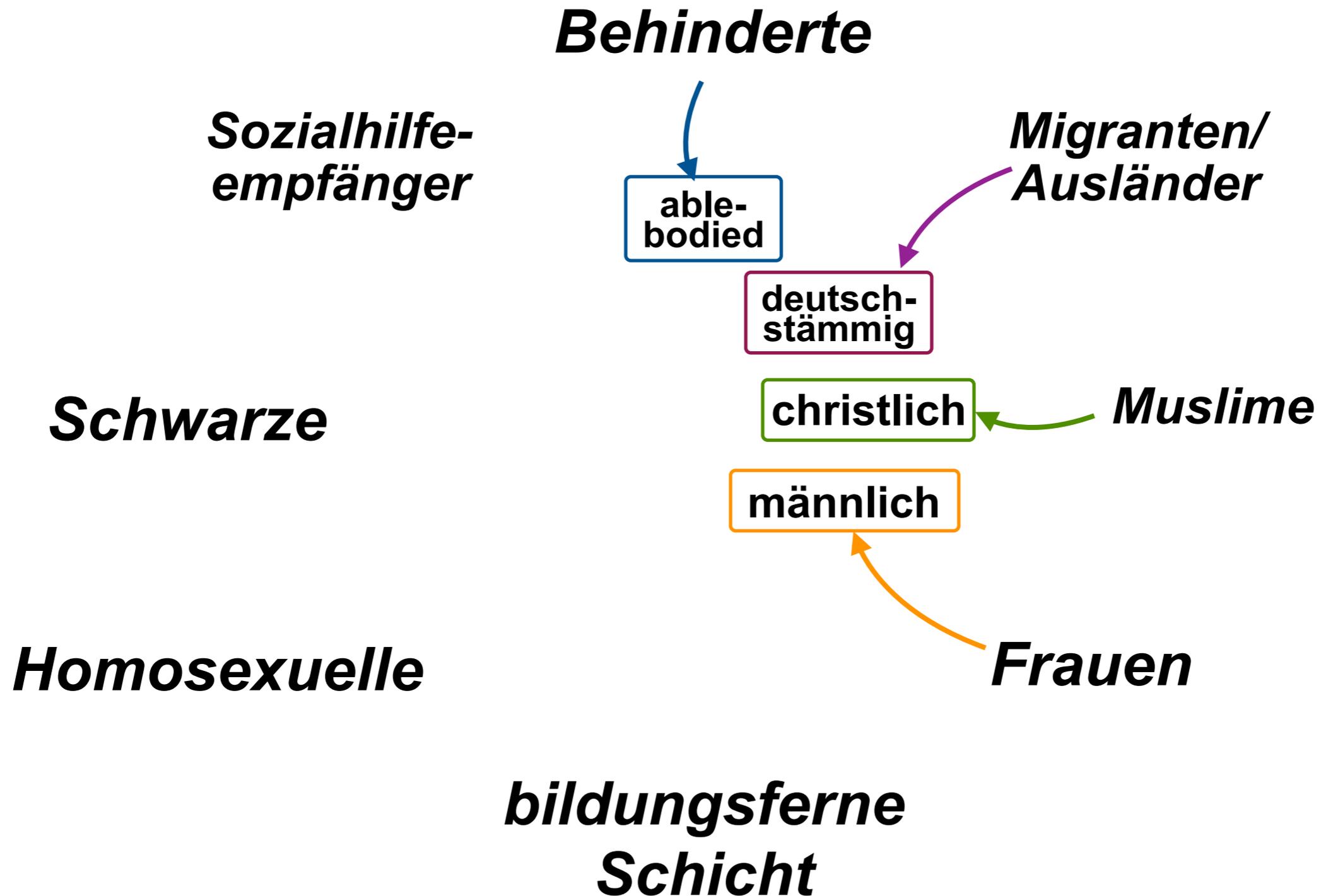
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



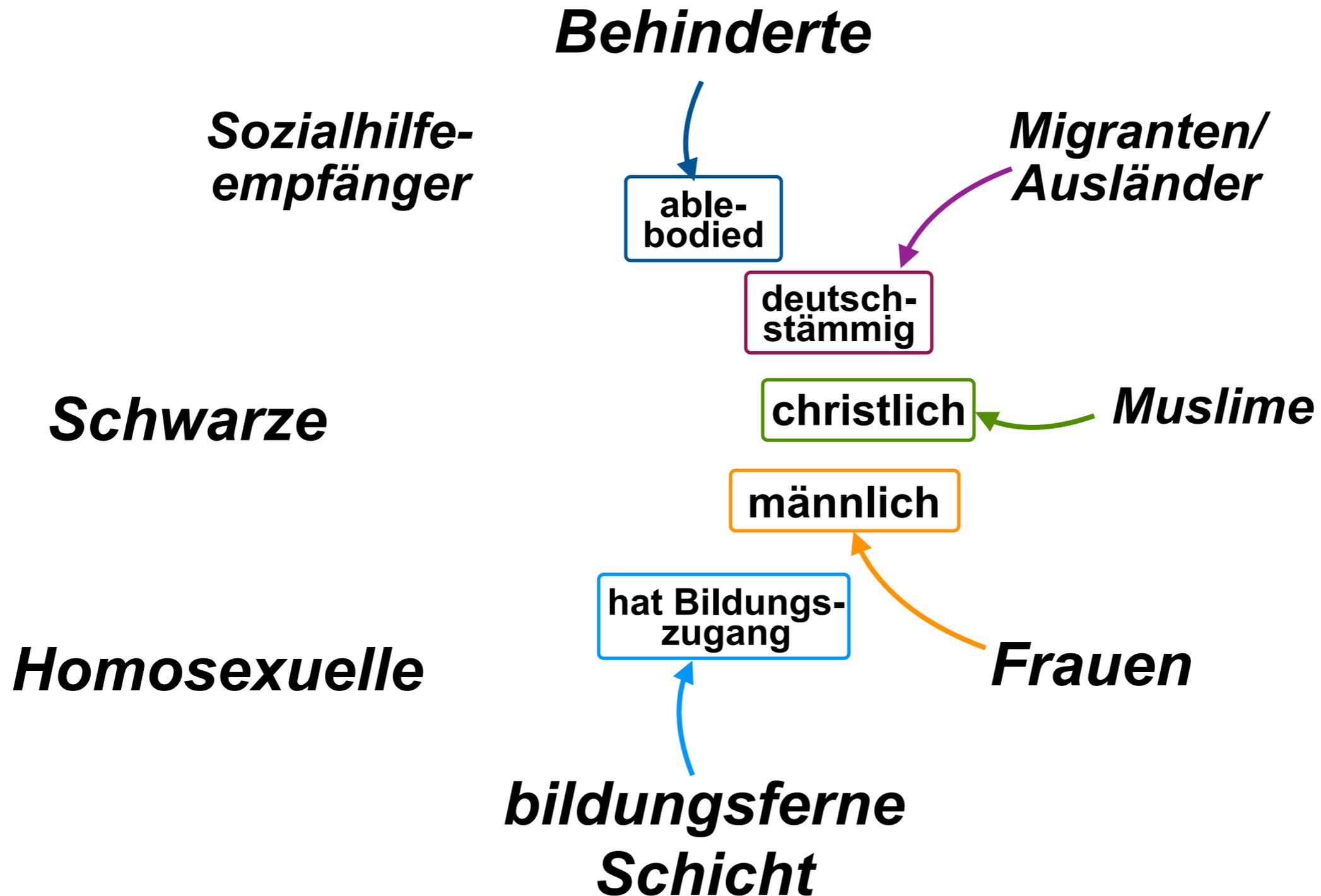
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



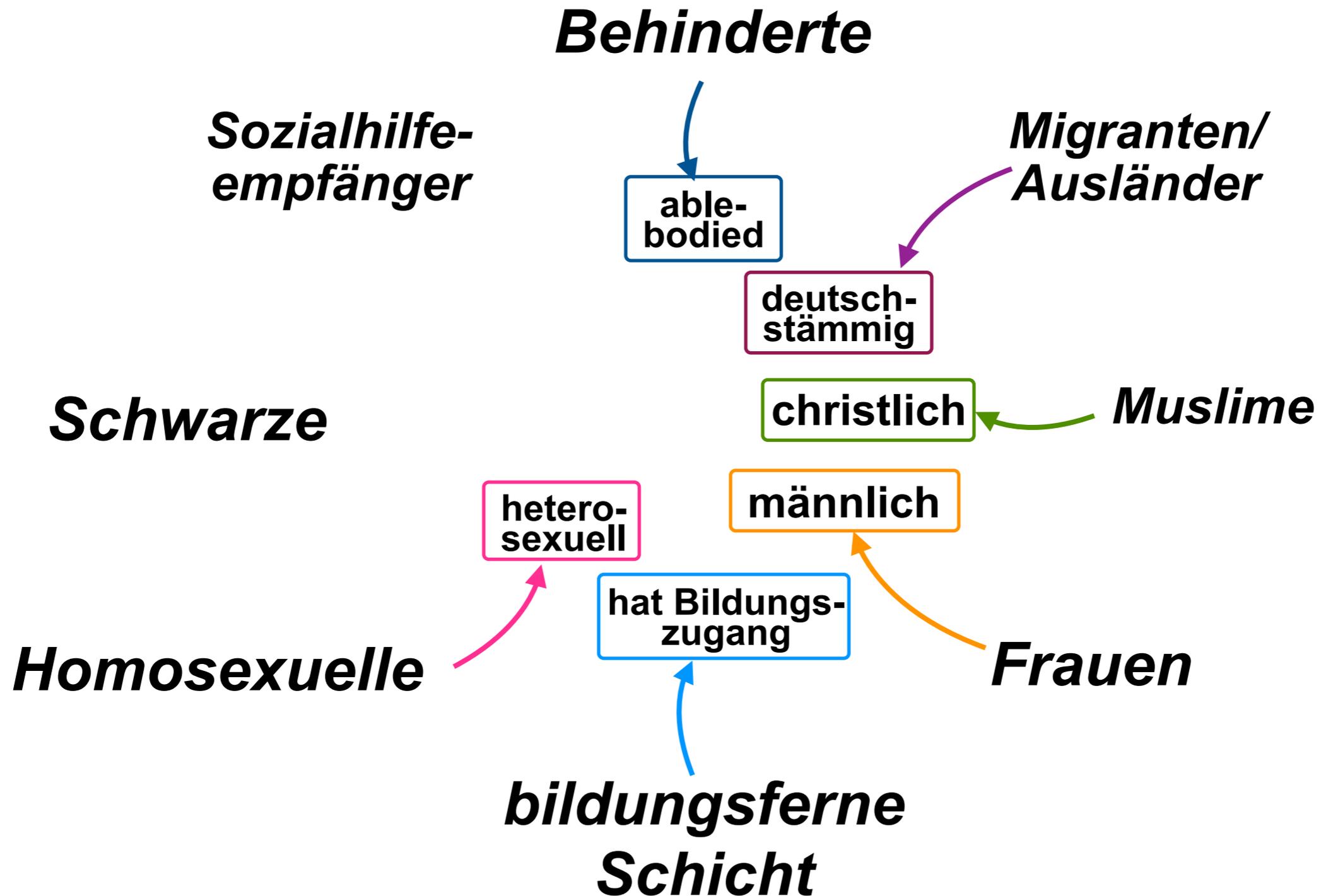
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



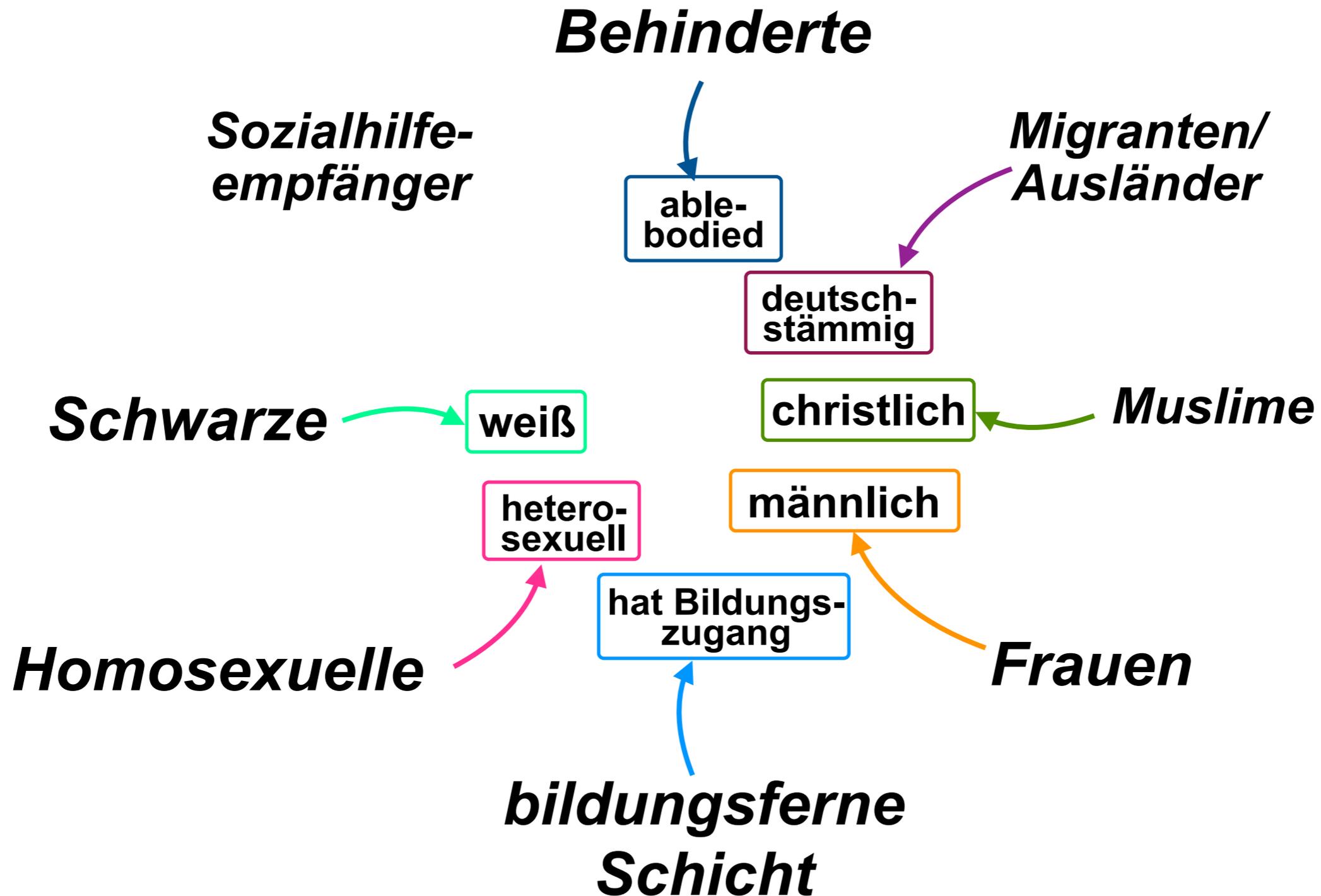
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



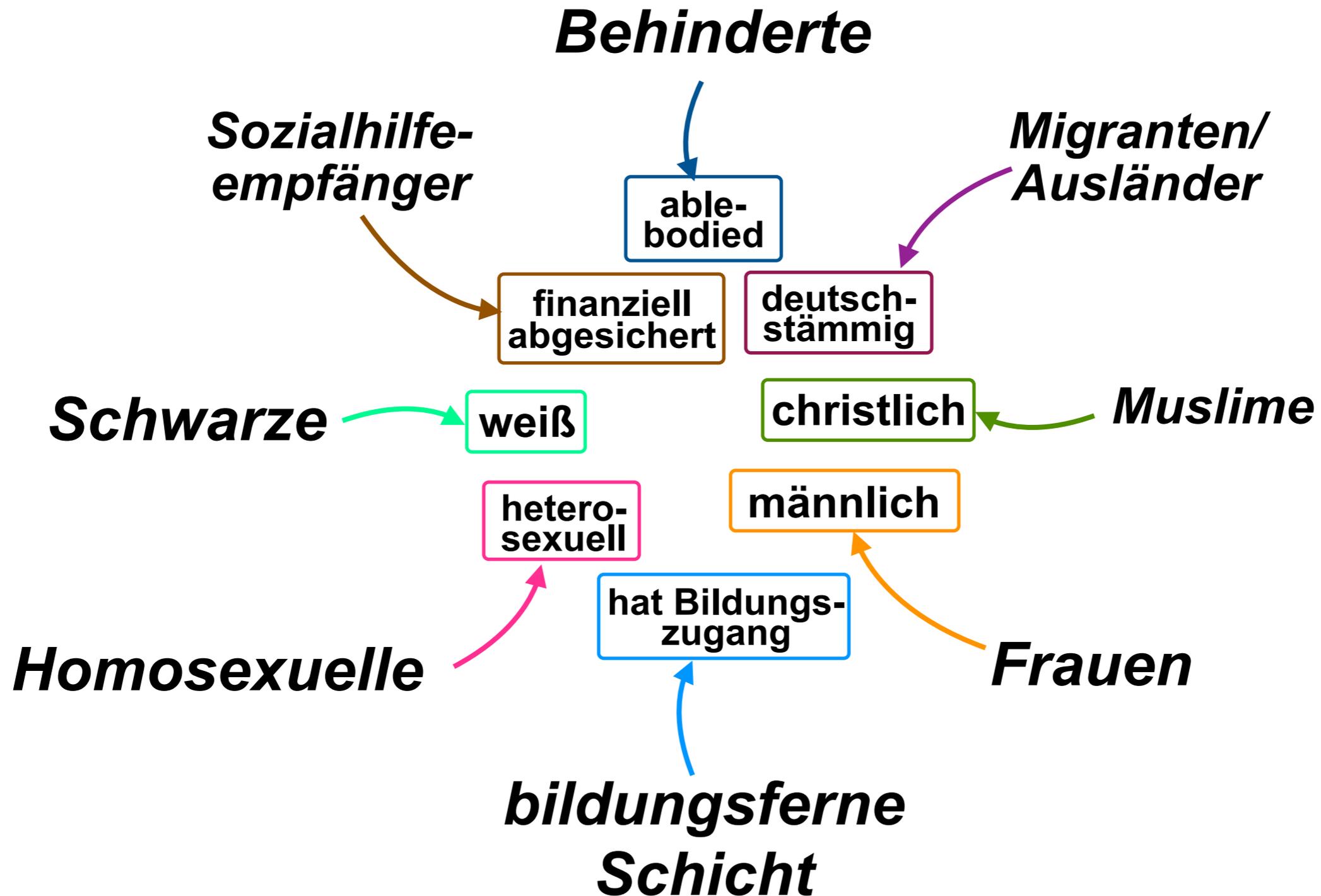
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



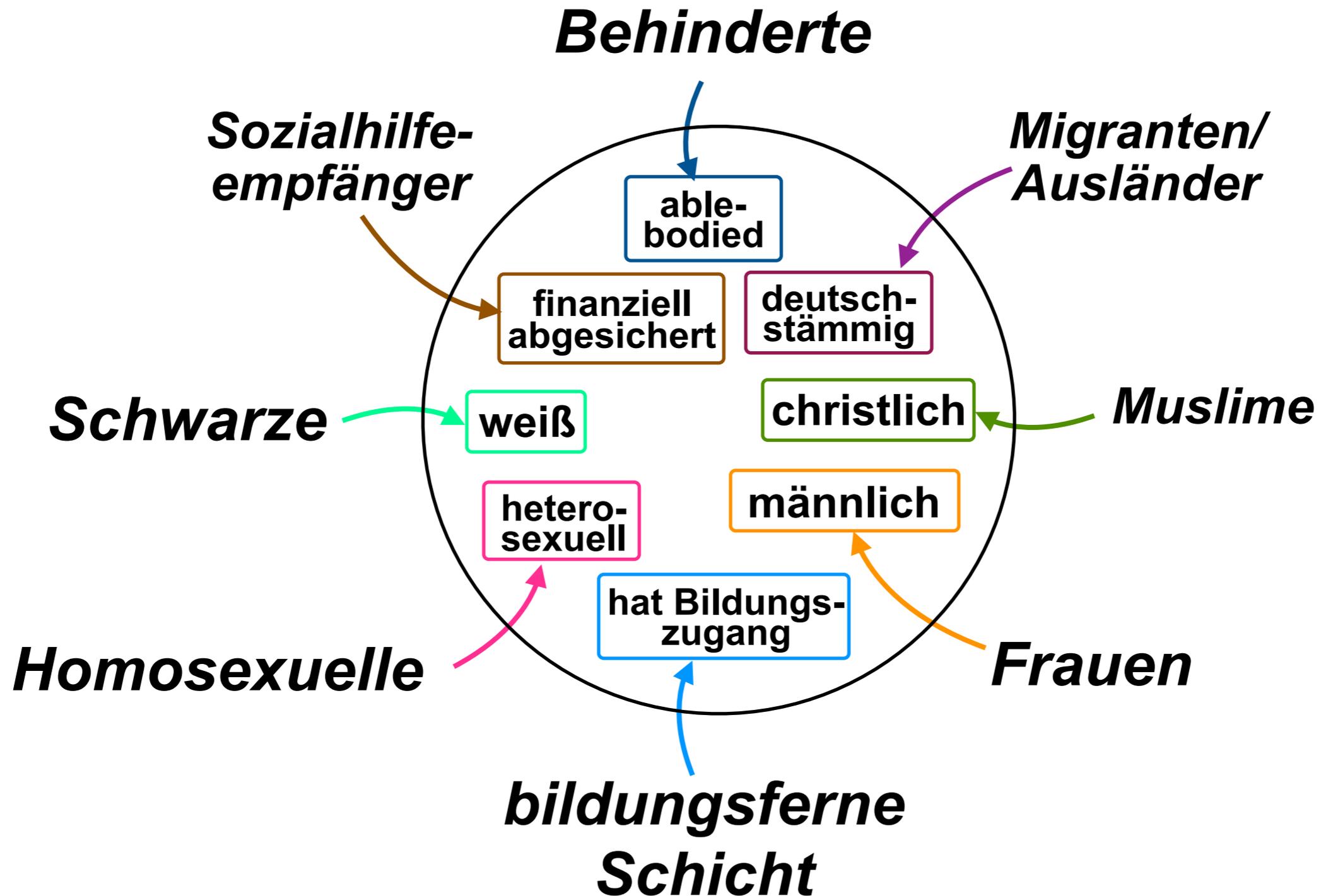
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



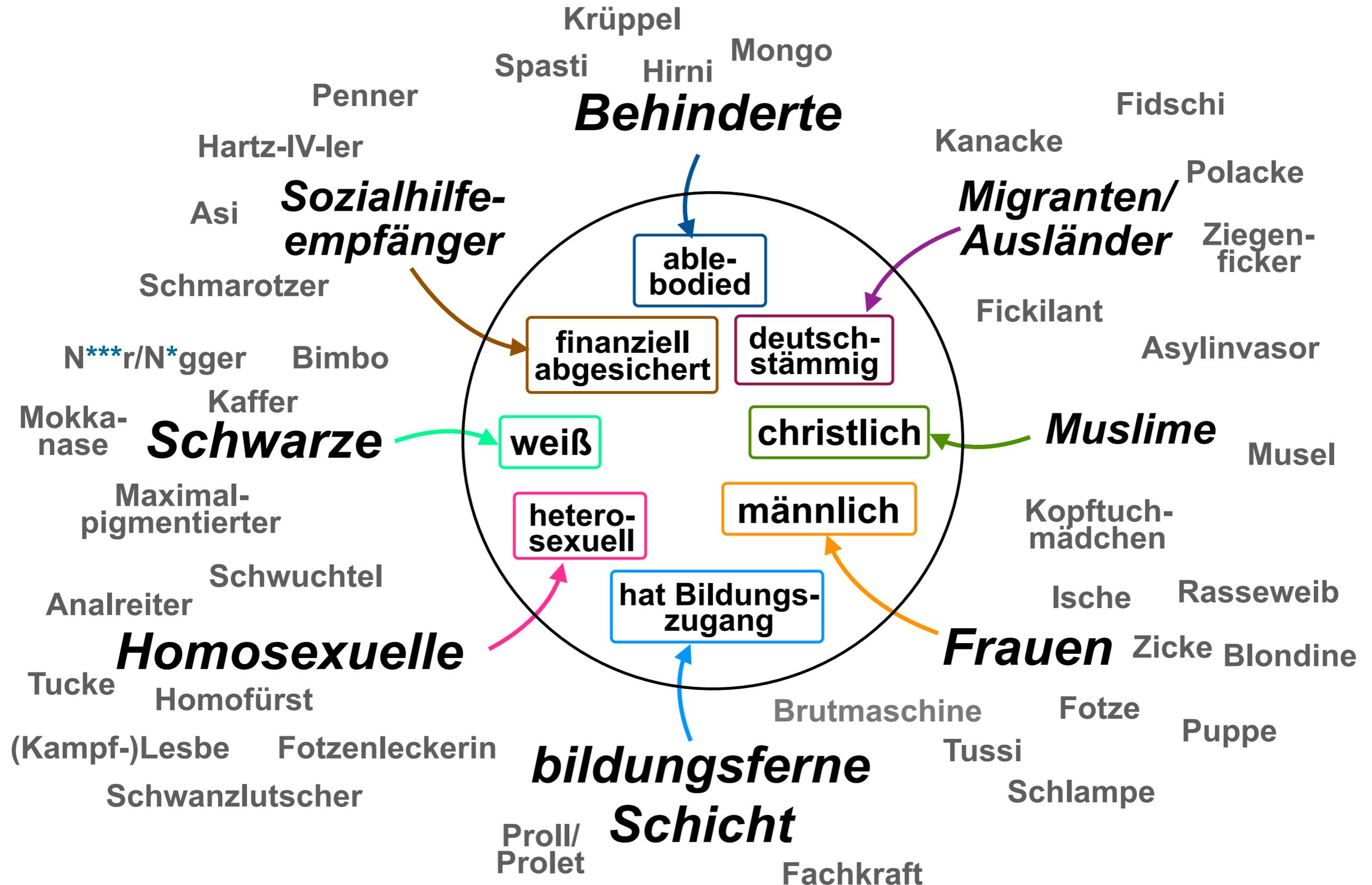
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



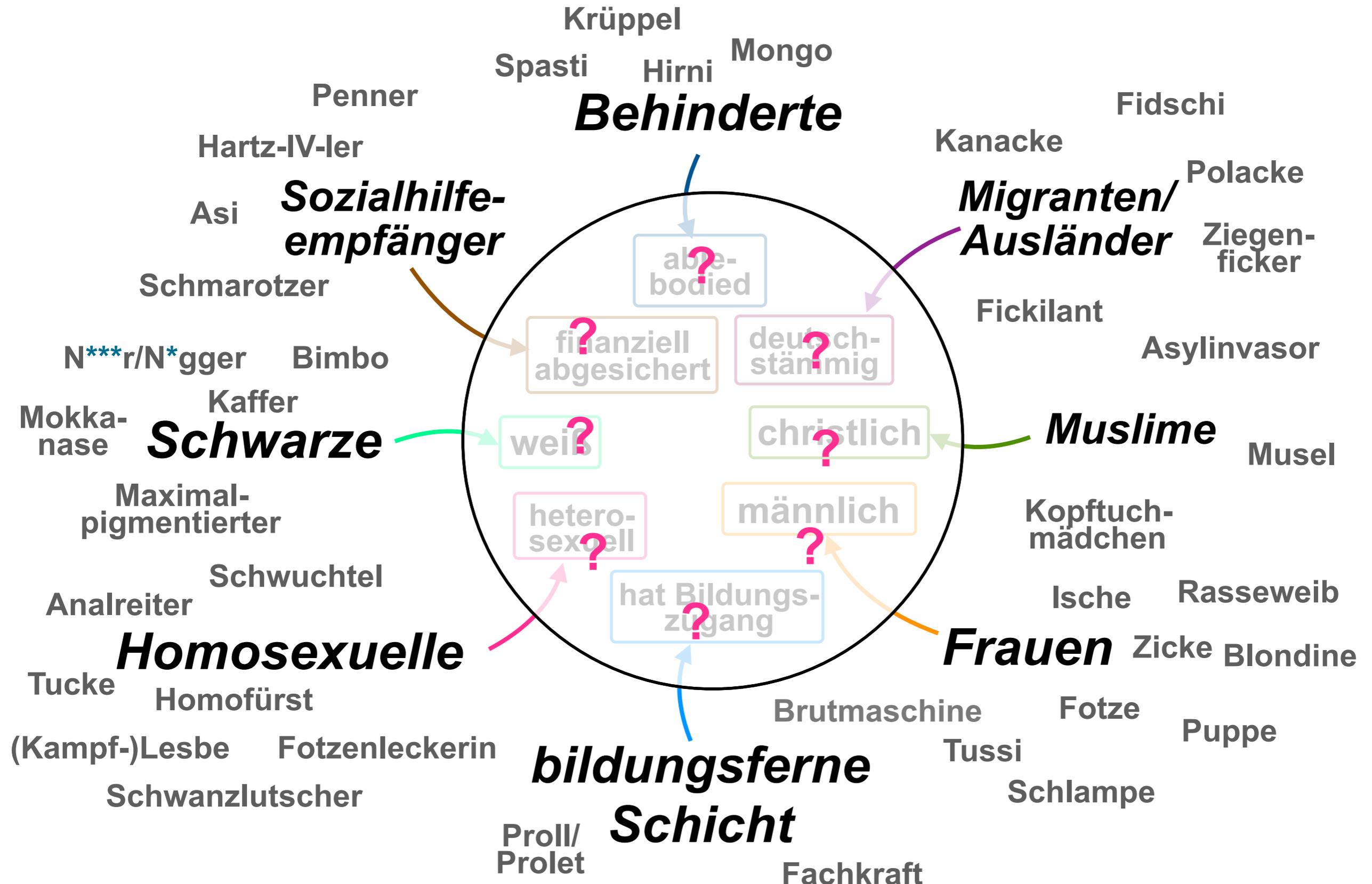
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



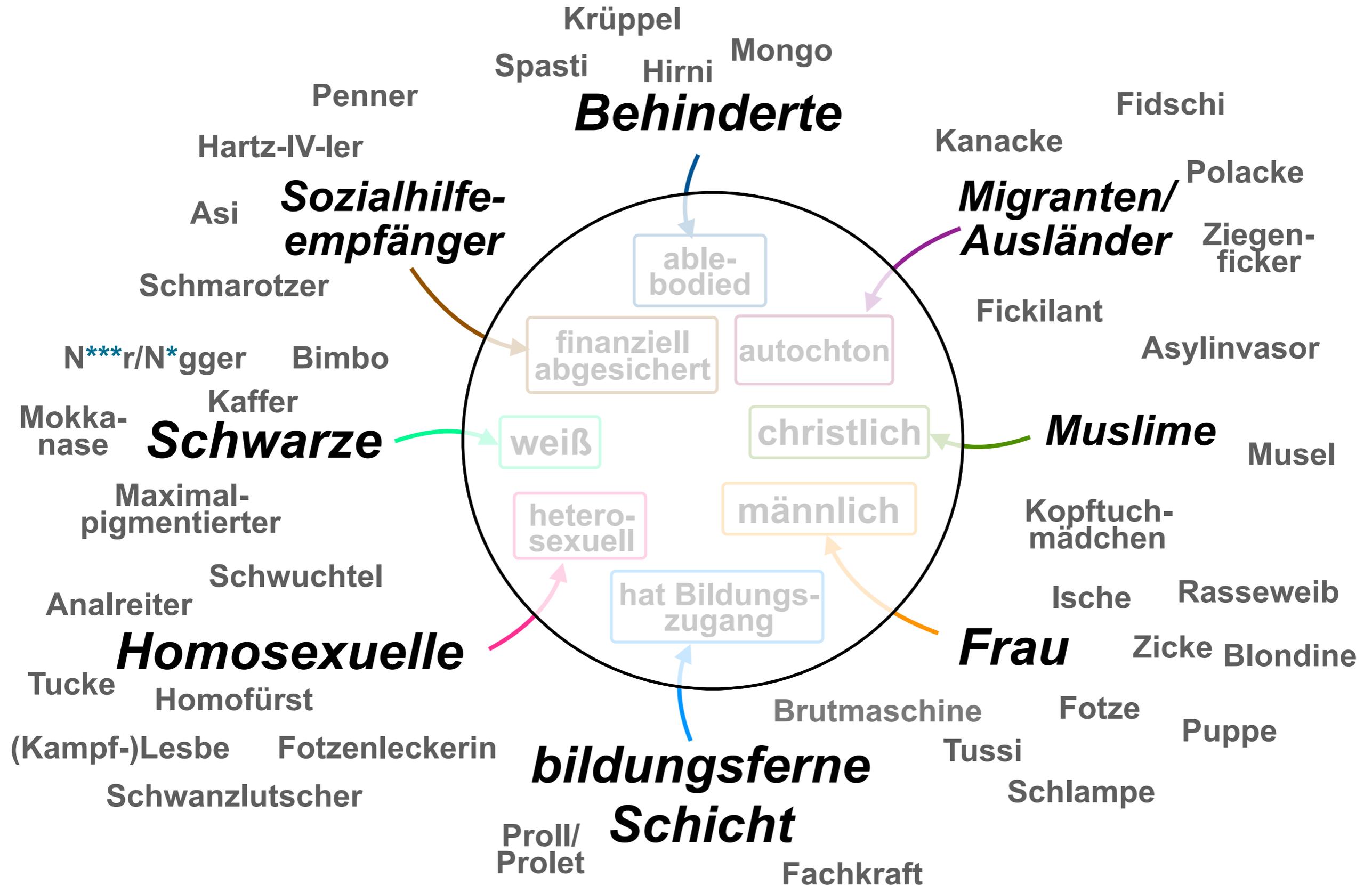
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



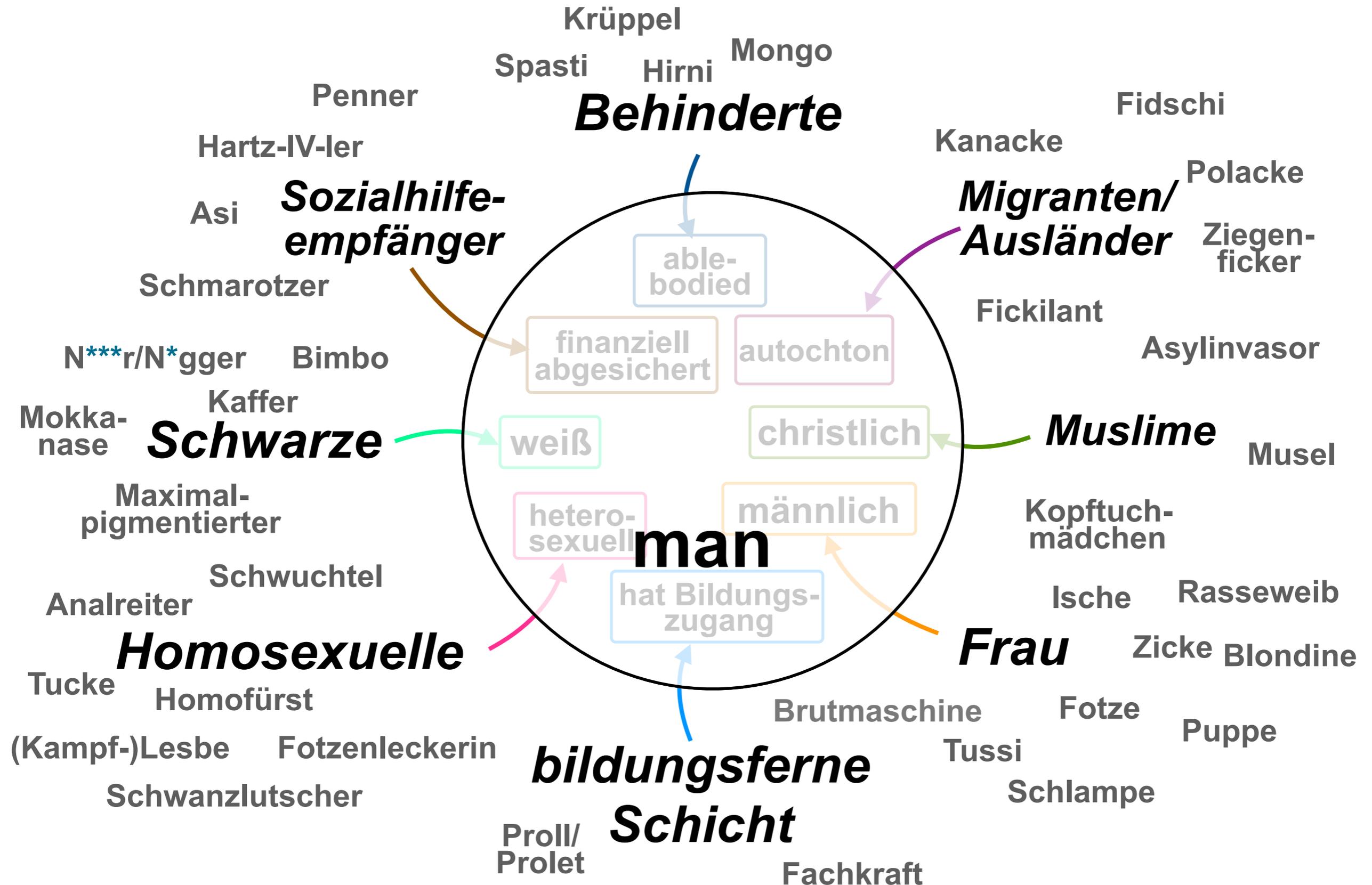
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



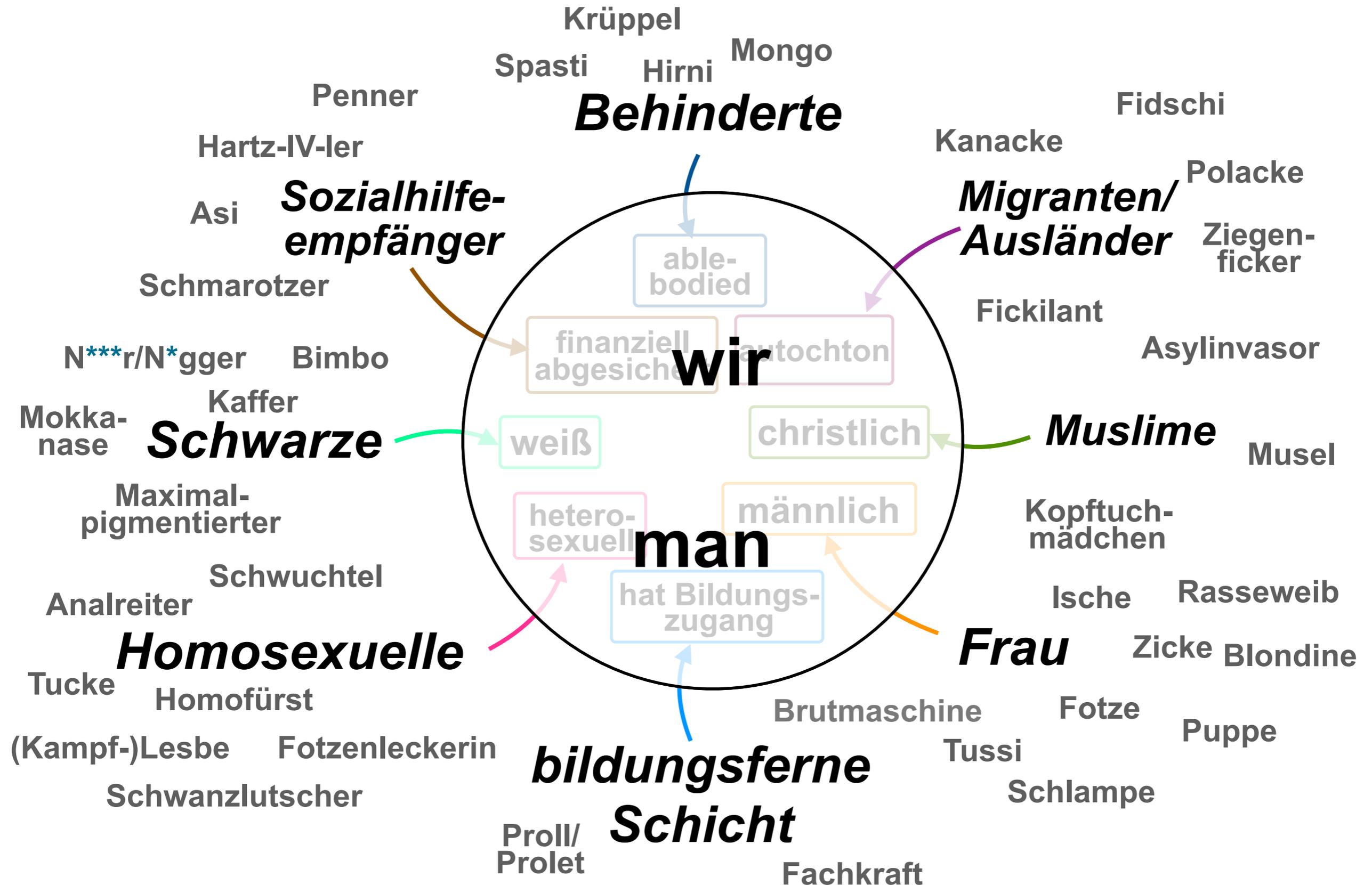
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



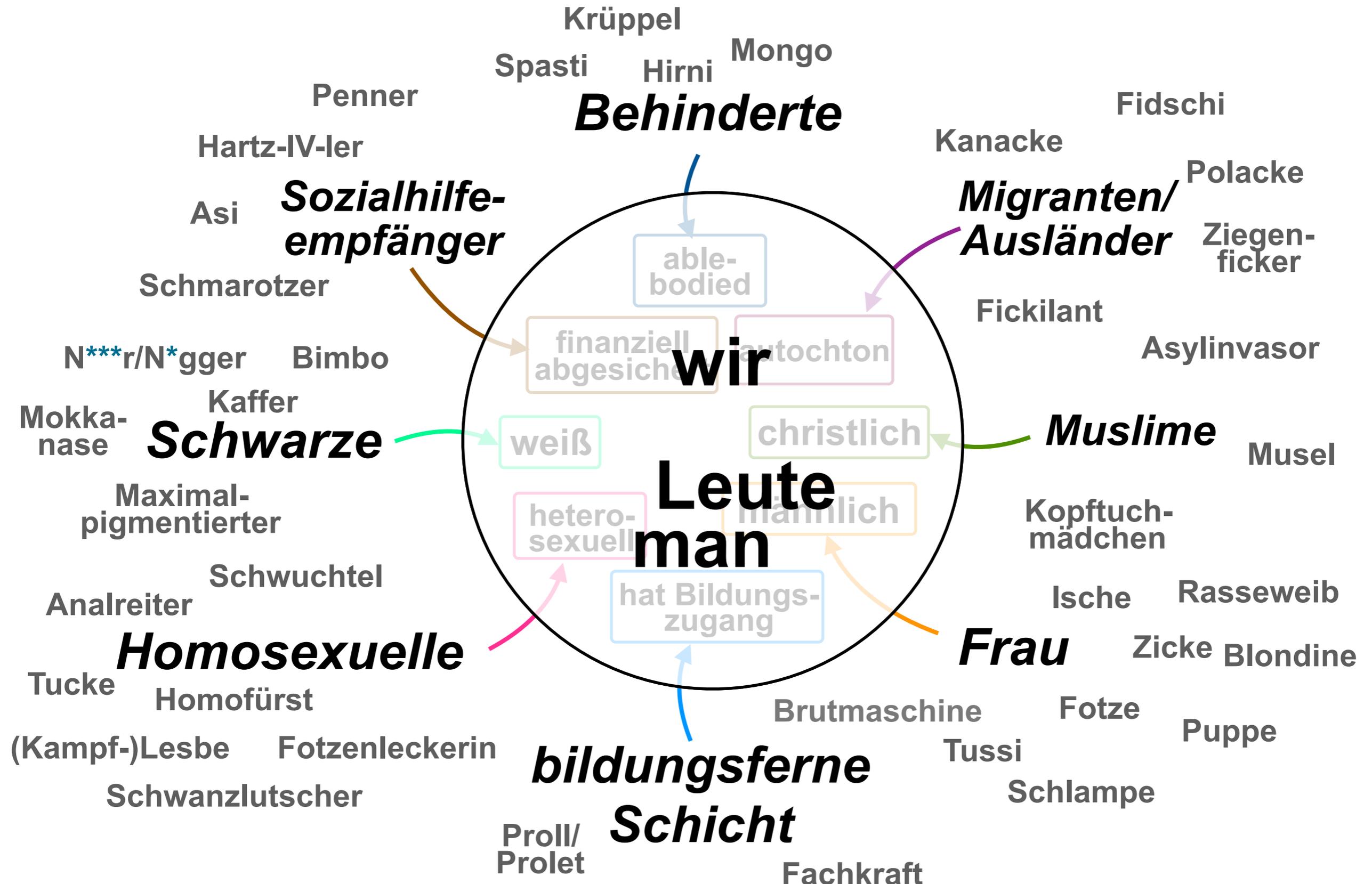
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



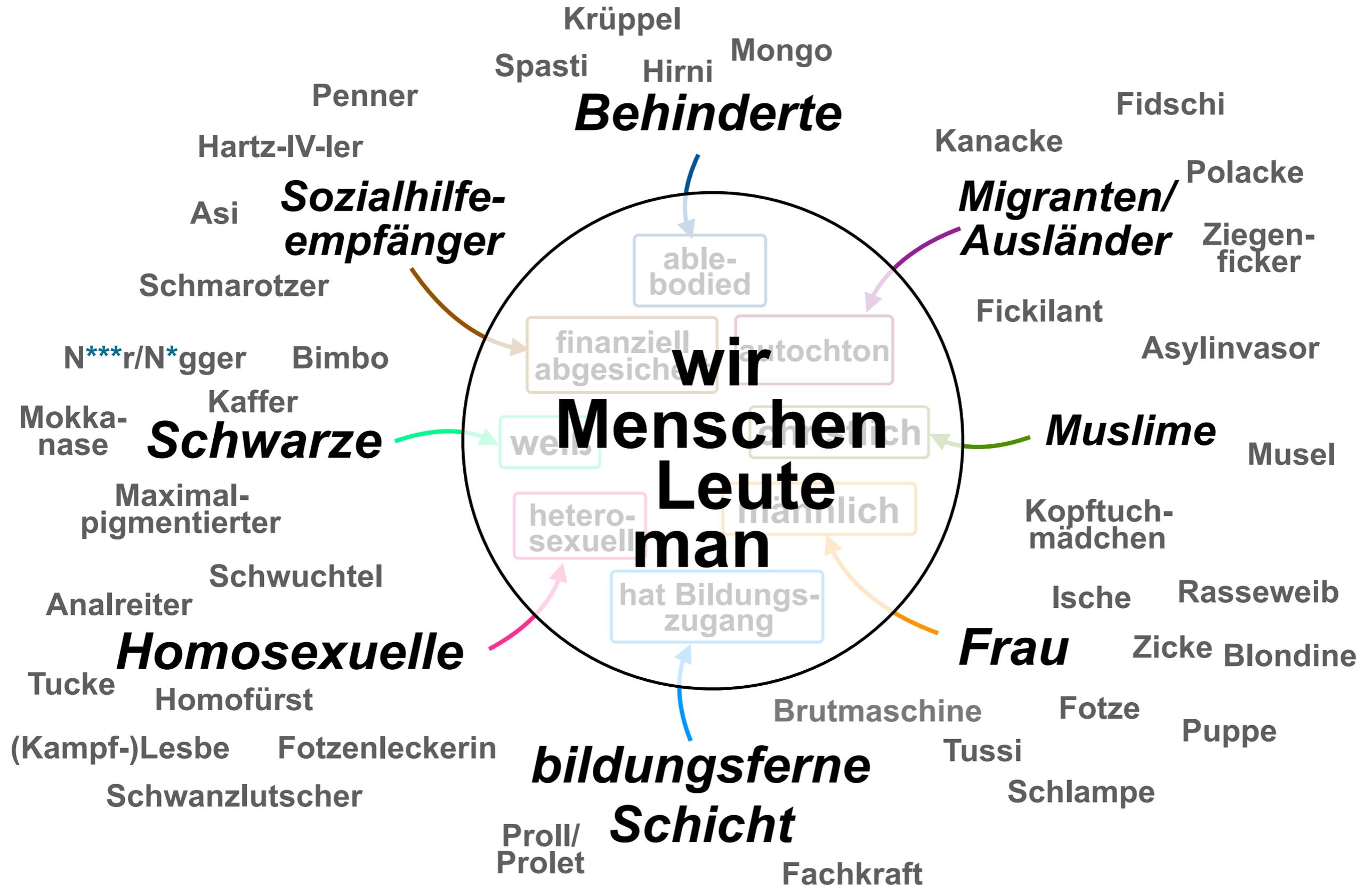
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



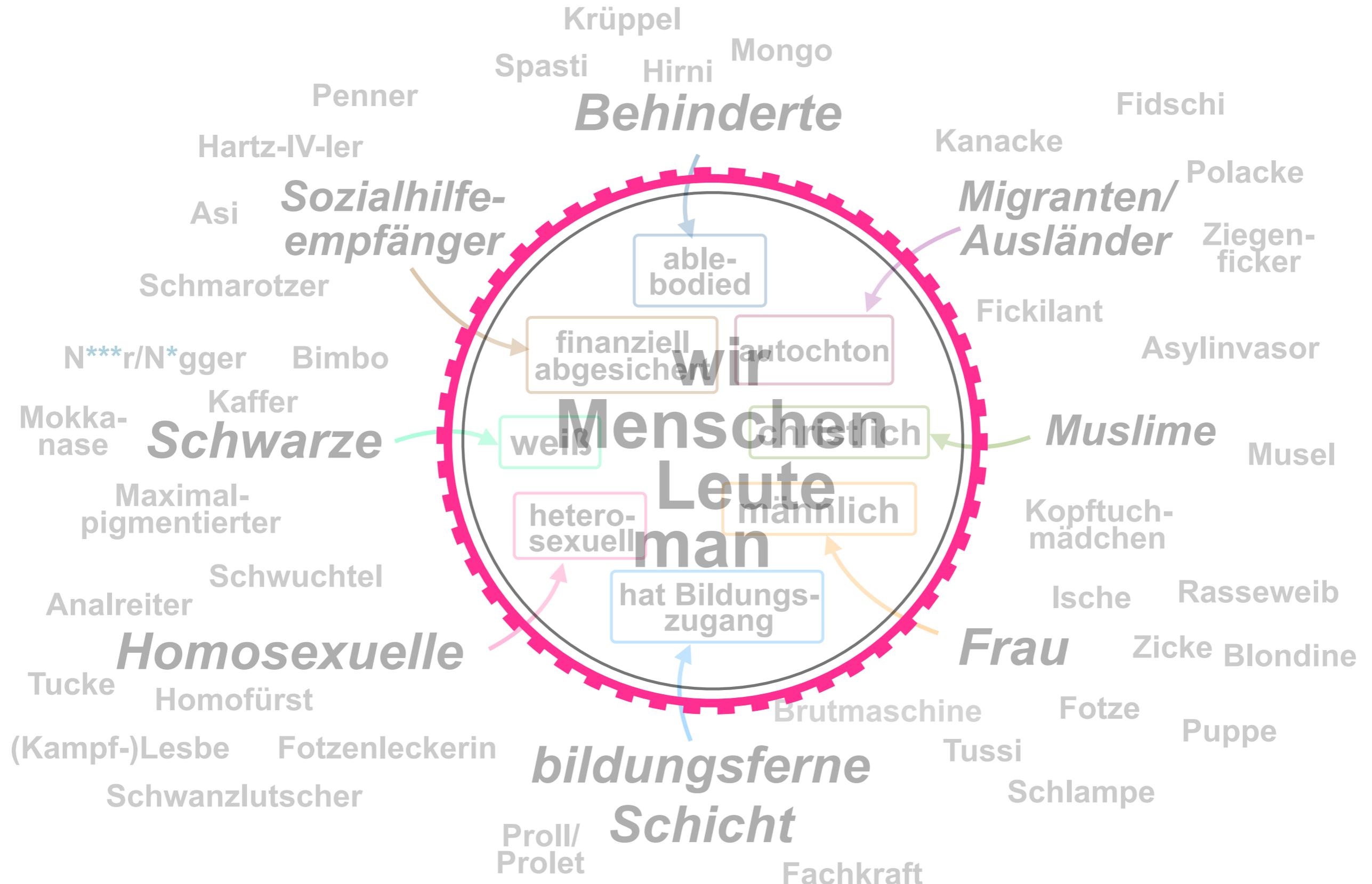
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



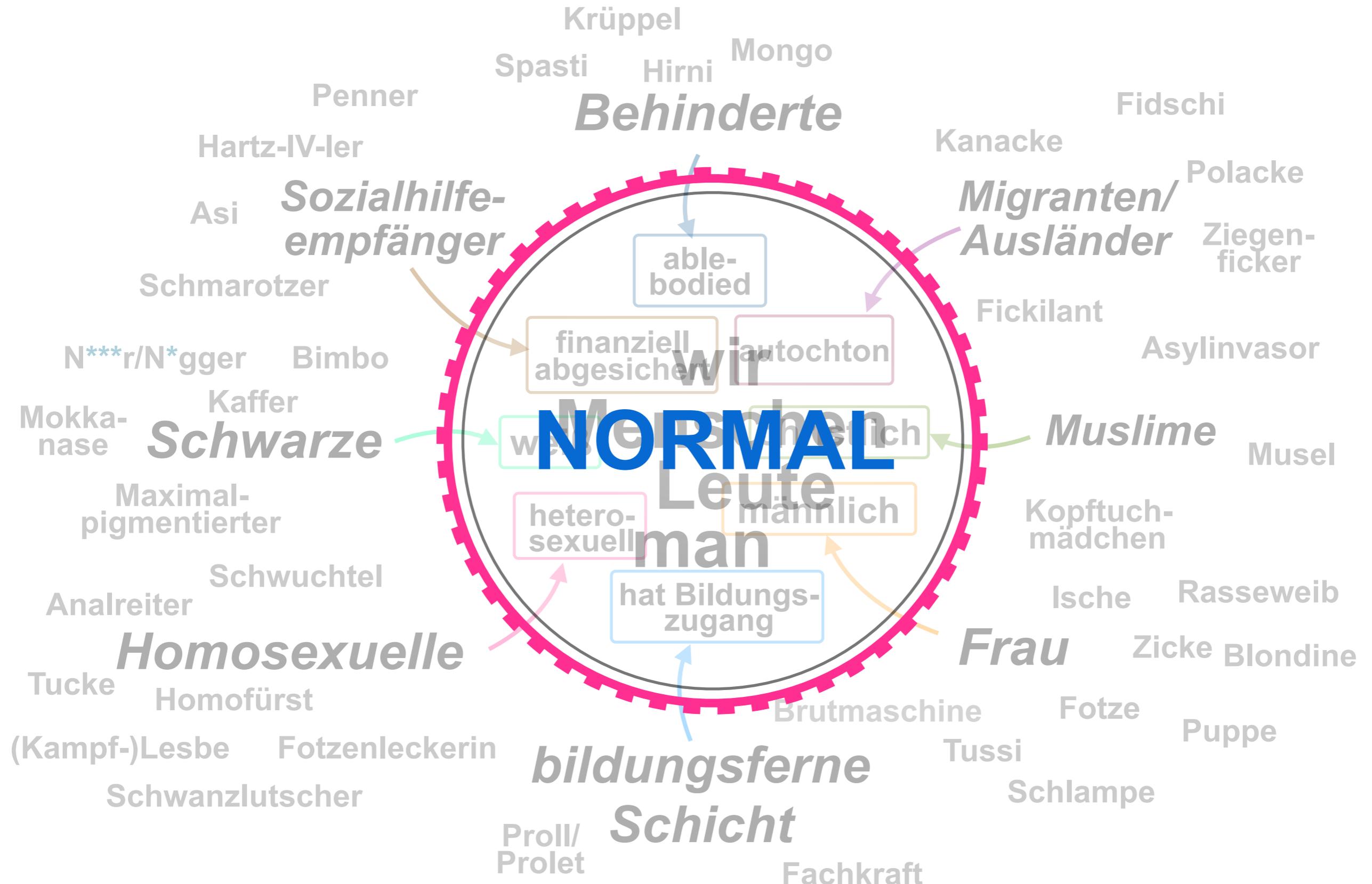
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



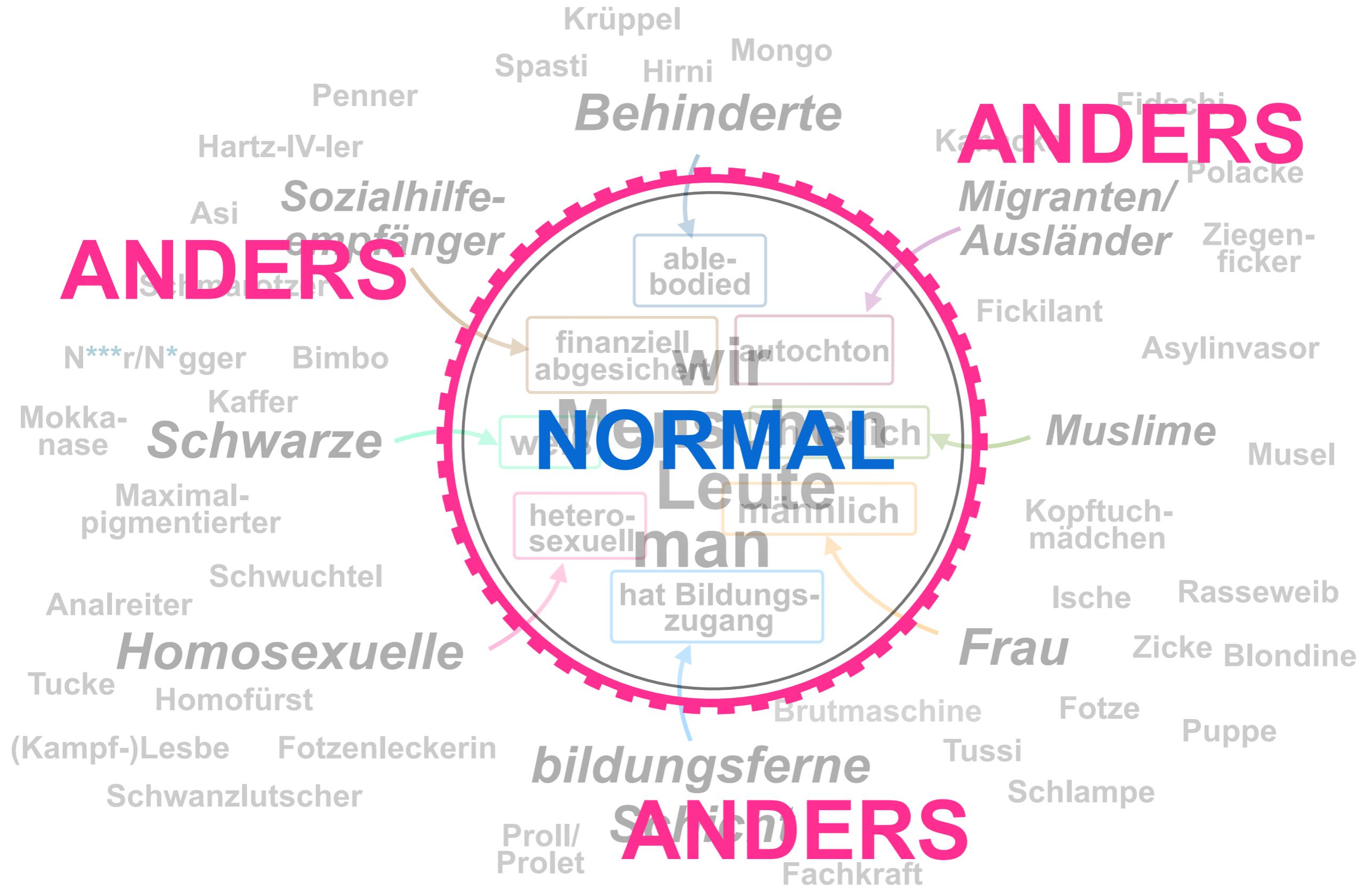
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



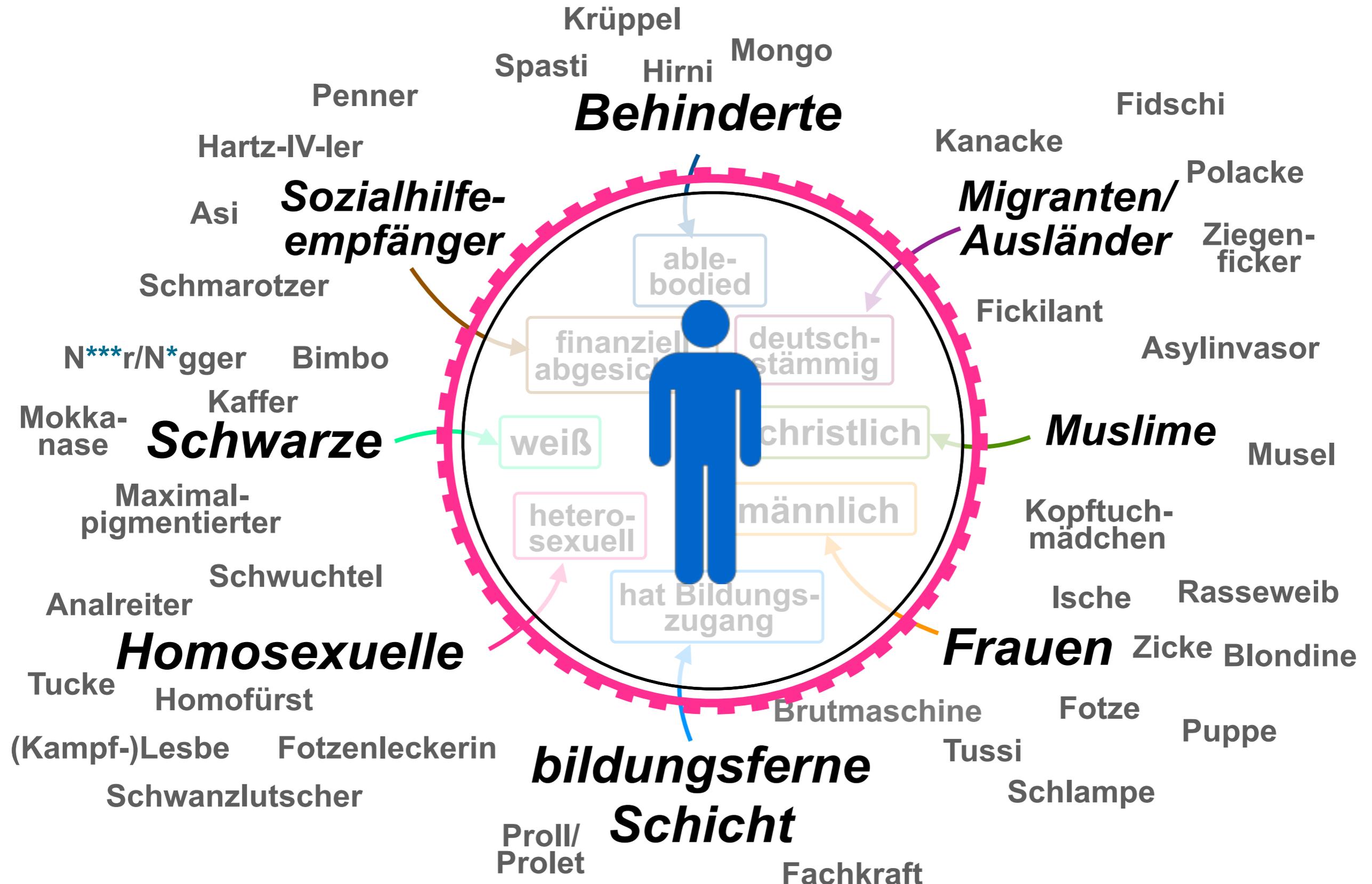
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



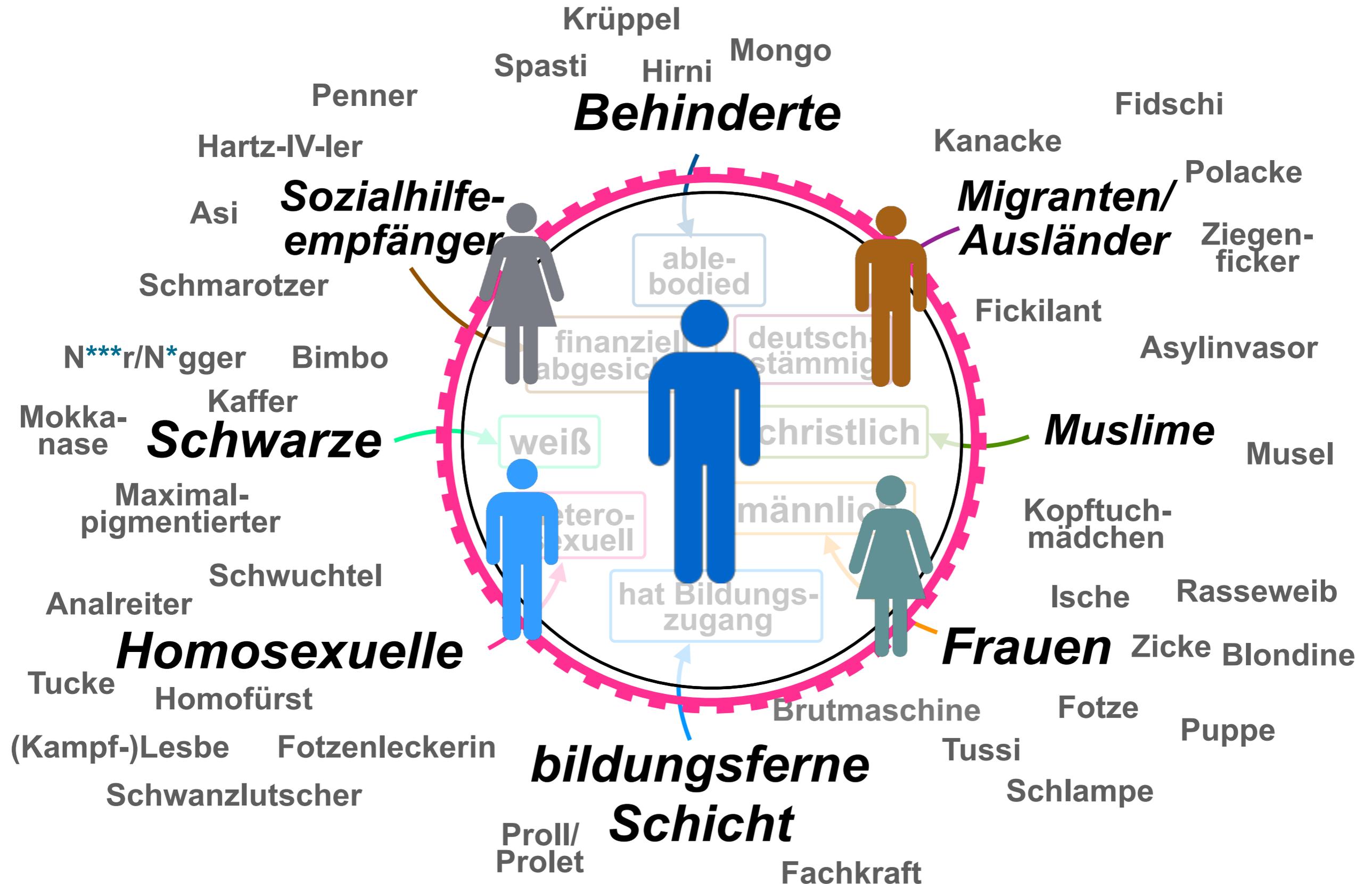
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

„Frames sind mentale Strukturen, die formen, wie wir die Welt sehen. Daraus folgt, dass sie unsere Ziele und Pläne formen, wie wir handeln, was als gutes oder schlechtes Ergebnis unserer Handlungen zählt. ... Frames sind Teil dessen, was in den Kognitionswissenschaften „das kognitive Unbewusste“ genannt wird – Strukturen/Muster in unserem Gehirn, auf die wir nicht bewusst zugreifen können, die wir aber an ihren Konsequenzen erkennen können: Wie wir schlussfolgern und argumentieren und was als gesunder Menschenverstand gilt. **Alle Wörter werden relativ zu konzeptuellen Frames verstanden.**“ (*George Lakoff 2004, eig. Übers.*)



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings



lidl.de

Lidl Deutschland ***
Diese Seite gefällt mir · 14 Std. · Bearbeitet ·

Donuts & Bagel schmecken beide.
Ob süß oder herzhaft. 🍩🥯

👍👎🗨️ 1.157 984 Kommentare 83 geteilte Inhalte

👍 Gefällt mir 🗨️ Kommentieren ➦ Teilen 🌐

Relevanteste zuerst ▾

Lidl Deutschland ✓



👍👎🗨️ 214

Gefällt mir · Antworten · 12 Std.

➦ 13 Antworten



Tolga Sipahi bitte eine Gehaltserhöhung
für die Social Media Abteilung 🤔🤔🤔

👍👎🗨️ 359

Gefällt mir · Antworten · 14 Std.

„Am relevantesten“ wurde ausgewählt. Einige
Antworten wurden daher möglicherweise
verschoben.

Lidl Deutschland ✓



👍👎🗨️ 42

Gefällt mir · Antworten · 12 Std.

➦ 3 weitere Antworten anzeigen



Alexander Tust Sag ich zu meiner Frau



Komentieren ...



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

Mal ganz im Ernst, wer Donuts oder Bagels mit Frauen assoziiert, hat doch ein viel größeres Problem als Lidl und sollte das mal von einem Facharzt / einer Fachärztin überprüfen lassen.

Ich für meinen Teil habe bei dieser Werbung gar nicht an Frauen gedacht, sondern vielmehr dass es egal ist, ob nun süß oder herzhaft - der Geschmack entscheidet.

Wer meint, diese Aussage von mit jetzt auch auf Frauen beziehen zu müssen, den fahre ich persönlich zum Arzt!

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

1873 (Deutsche Sprichwörter)

Lock is en Lock, wenn man warm is.

Lock is Lock, sä' Lauenstein, da lag hei bî 'ner Ôlen.

Lock is Lock, blôt dat Hemd is finer, säd' de Bûr, as he bî de Edelfrû wêst was.

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

1873 (Deutsche Sprichwörter)

Lock is en Lock, wenn man warm is.

Lock is Lock, sä' Lauenstein, da lag hei bî 'ner Ôlen.

Lock is Lock, blôt dat Hemd is finer, säd' de Bûr, as he bî de Edelfrû wêst was.

2010 (Eko Fresh, Intro (Bumaye 2.0))

Sag, wie hältst du mir den Joint hin,
du Trottelkopf

Ich ficke deine fette Freundin

Loch ist Loch...

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

1873 (Deutsche Sprichwörter)

Lock is en Lock, wenn man warm is.

Lock is Lock, sä' Lauenstein, da lag hei bî 'ner Ôlen.

Lock is Lock, blôt dat Hemd is finer, säd' de Bûr, as he bî de Edelfrû wêst was.

2010 (Eko Fresh, Intro (Bumaye 2.0))

Sag, wie hältst du mir den Joint hin,
du Trottelkopf

Ich ficke deine fette Freundin

Loch ist Loch...



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings

1873 (Deutsche Sprichwörter)

Lock is en Lock, wenn man warm is.

Lock is Lock, sä' Lauenstein, da lag hei bî 'ner Ôlen.

Lock is Lock, blôt dat Hemd is finer, säd' de Bûr, as he bî de Edelfrû wêst was.

2010 (Eko Fresh, Intro (Bumaye 2.0))

Sag, wie hältst du mir den Joint hin,
du Trottelkopf

Ich ficke deine fette Freundin

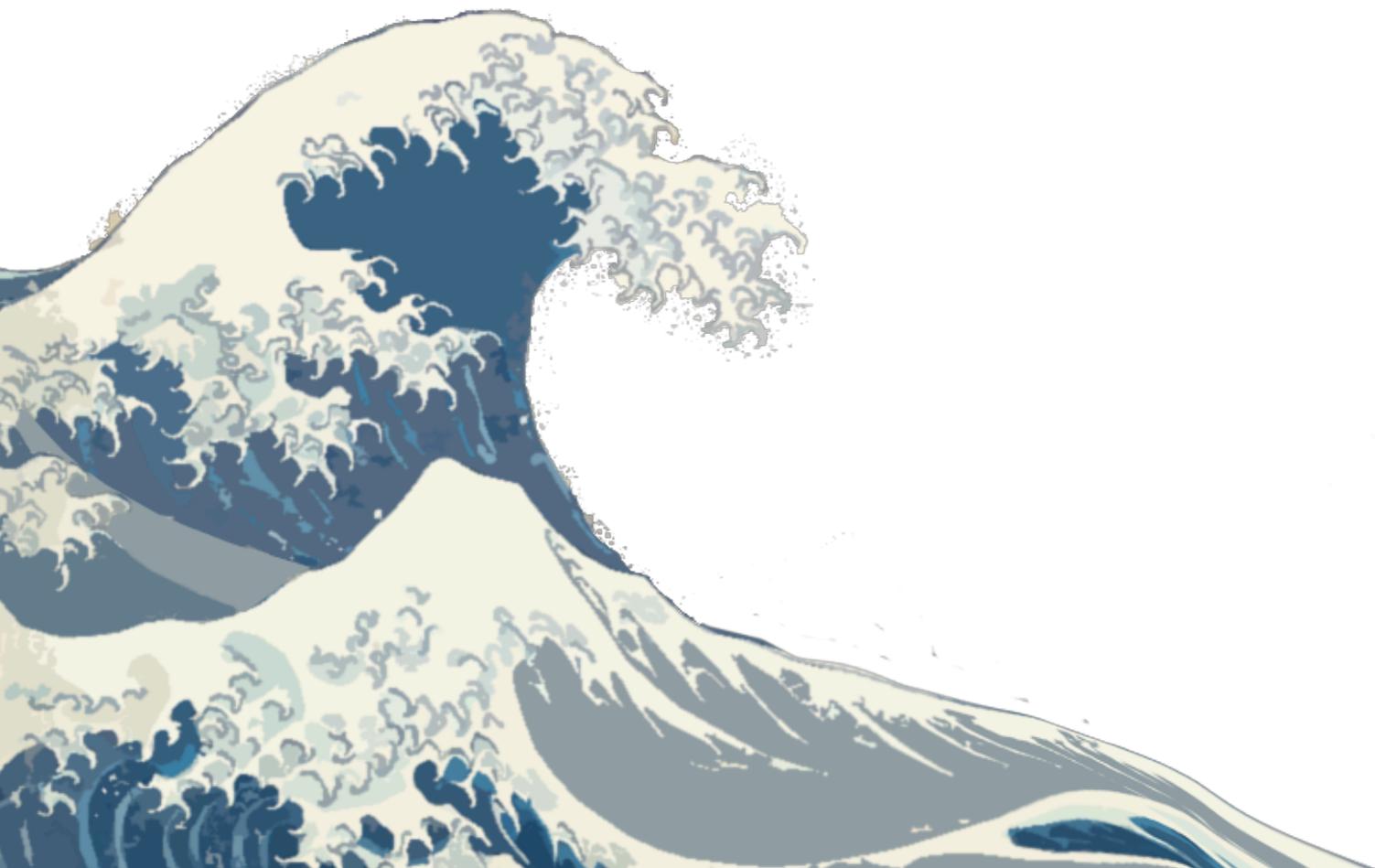
Loch ist Loch...



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

„Flüchtlinge sind Wassermassen“



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

„Flüchtlinge sind Wassermassen“

steigende **Flut** von Flüchtlingen

Flüchtlinge **strömen** ins Land

Flüchtlings**ströme**

Strom der Flüchtlinge **schwillt** an

Flüchtlings**strom versiegt** nicht

Zufluss von Flüchtlingen

ungebremster **Zustrom** von Flüchtlingen

nächste Flüchtlings**welle** ist im **anrollen**

Flüchtlings**welle schwappt** auf den Arbeitsmarkt

Flüchtlings-**Tsunami**

unkontrollierbare Flüchtlings**schwemme**

von Asylsuchenden **überschwemmt**

vorhersehbarer **Dammbruch**



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

„Flüchtlinge sind Wassermassen“

„Es ist ein bisschen so, wenn Sie so wollen, als ob in dem Haus, in dem Sie wohnen, ein Wasserrohr bricht und die Küche überflutet. Der Klempner kommt an und sagt: „Ich habe eine Lösung: Wir behalten die Hälfte in der Küche, ein Viertel tun wir ins Wohnzimmer, ein Viertel ins Eltern-Schlafzimmer, und wenn das nicht reicht, gibt es ja immer noch das Kinderzimmer.“

(Nicolas Sarkozy, 2015)



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

*Wir kriegen jetzt plötzlich Menschen **geschenkt**.*

(Karin Göring-Eckardt)



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

*Wir kriegen jetzt plötzlich Menschen **geschenkt**.*

(Karin Göring-Eckardt)

*Was die Flüchtlinge uns bringen, ist **wertvoller als Gold**.*

(Martin Schulz)



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

*Wir kriegen jetzt plötzlich Menschen **geschenkt**.*

(Karin Göring-Eckardt)

*Was die Flüchtlinge uns bringen, ist **wertvoller als Gold**.*

(Martin Schulz)

*Die Flüchtlinge sind ein **Geschenk** für
Deutschland*

(Christoph Birkel, Unternehmer)



2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?

Verfestigte themenbezogene Framings

„Flüchtlinge sind ein wertvolles Geschenk“

*Wir kriegen jetzt plötzlich Menschen **geschenkt**.*

(Karin Göring-Eckardt)

*Was die Flüchtlinge uns bringen, ist **wertvoller als Gold**.*

(Martin Schulz)

*Die Flüchtlinge sind ein **Geschenk** für
Deutschland*

(Christoph Birkel, Unternehmer)



Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?
2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
 - > Verfestigte themenbezogene Framings
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
 - > Verfestigte themenbezogene Framings

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?
 - > Sichtbarmachung von Asymmetrien

Drei Leitfragen

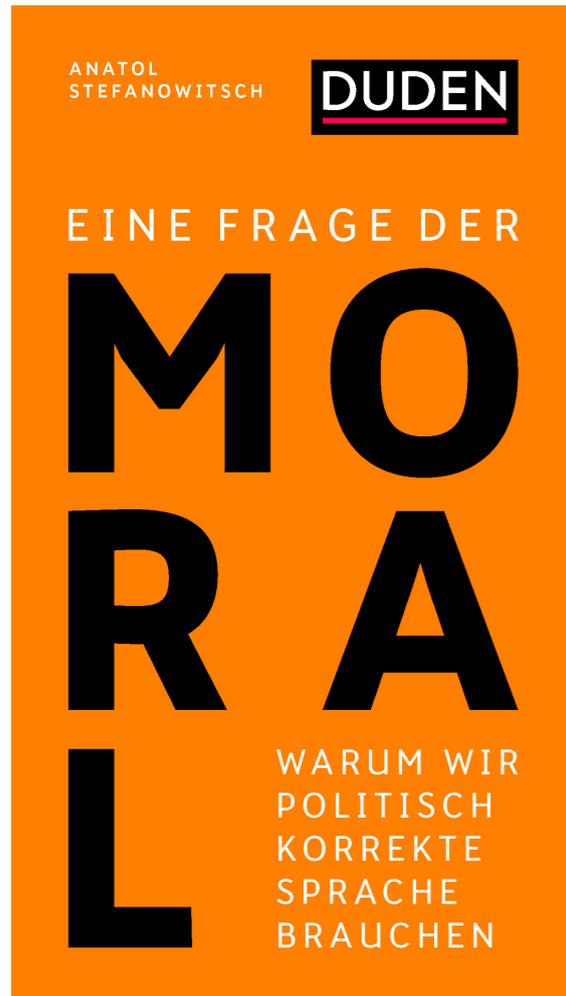
1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
 - > Verfestigte themenbezogene Framings

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?
 - > Sichtbarmachung von Asymmetrien
 - > Sichtbarmachung von Framings

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

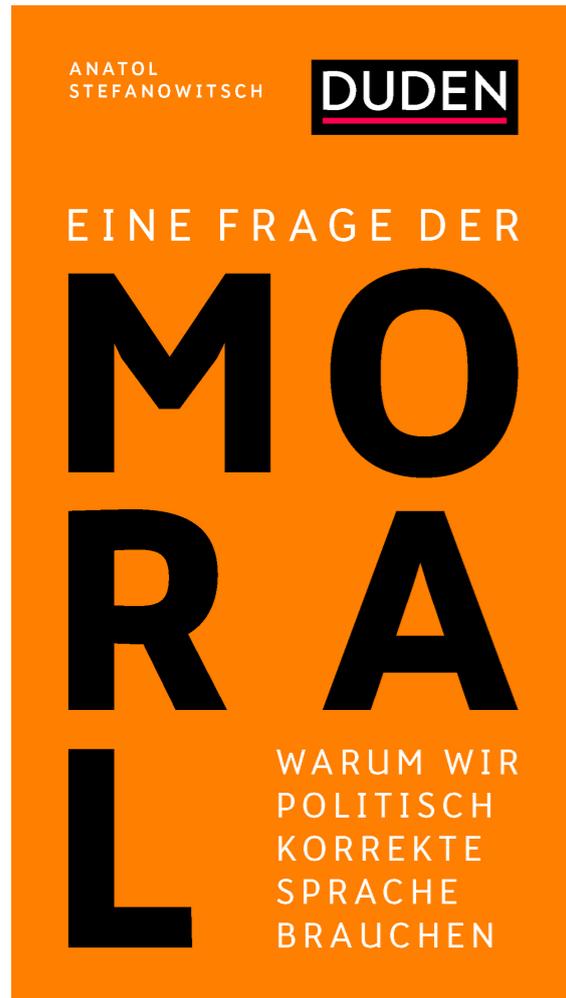
Sichtbarmachung von Asymmetrien



Stelle andere sprachlich nicht so dar, wie du nicht wollen würdest, dass man dich an ihrer Stelle darstelle.

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



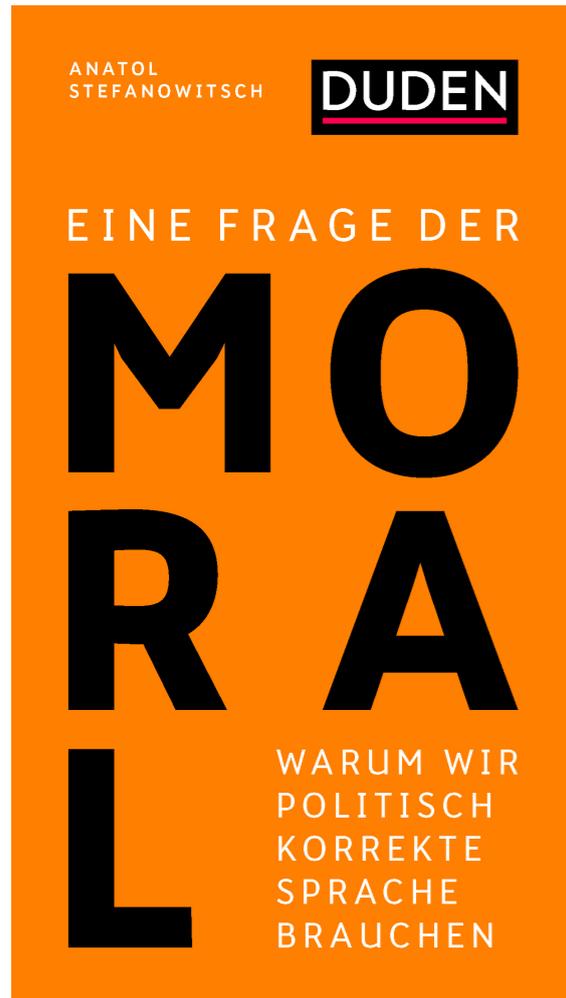
Stelle andere sprachlich nicht so dar, wie du nicht wollen würdest, dass man dich an ihrer Stelle darstelle.

Eine Frage der
DEMOKRATIE



3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



Stelle andere sprachlich nicht so dar, wie du nicht wollen würdest, dass man dich an ihrer Stelle darstelle.

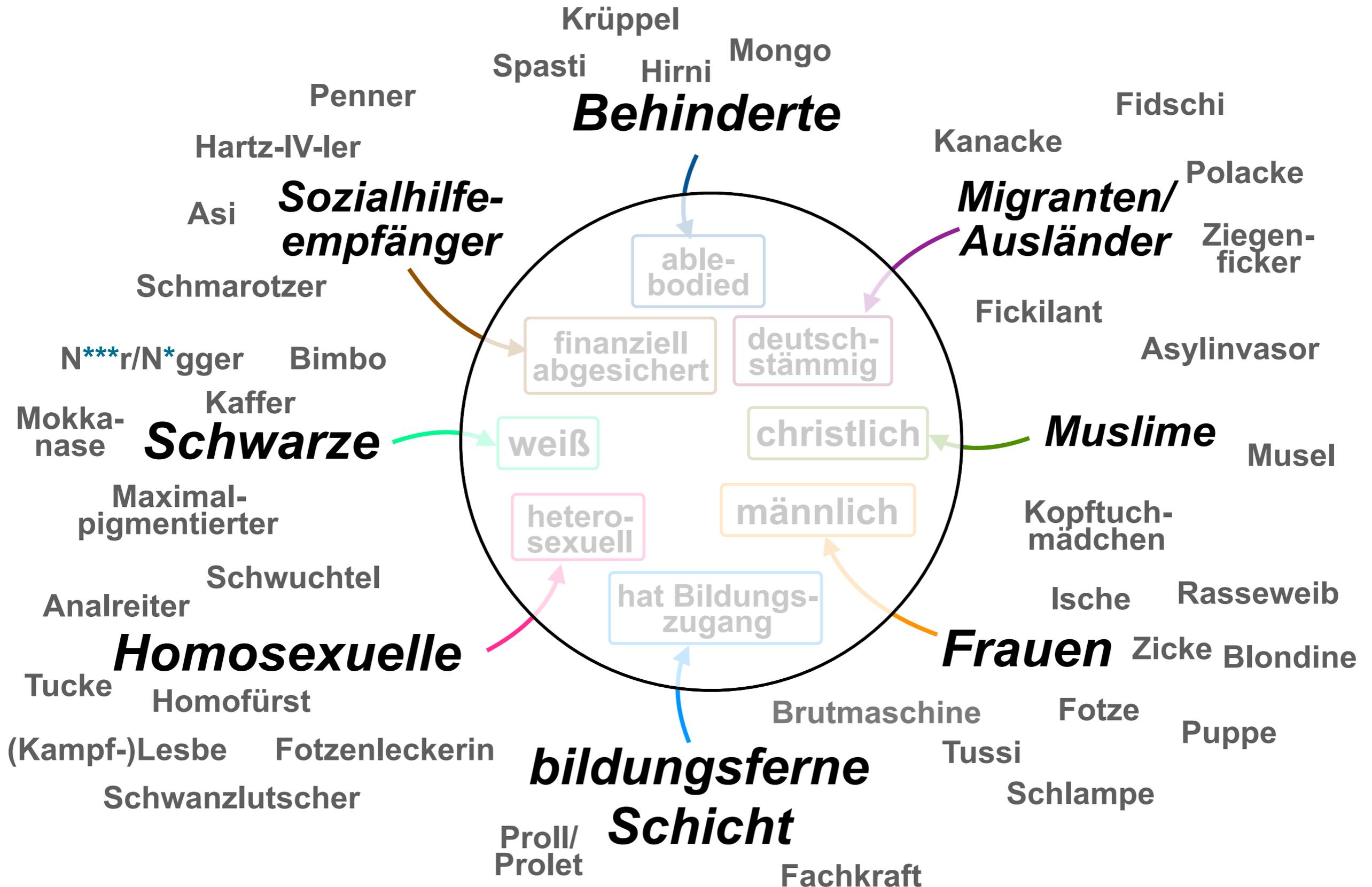
Stelle andere nicht so dar, wie sie dich umgekehrt nicht darstellen können.

Eine Frage der
DEMOKRATIE



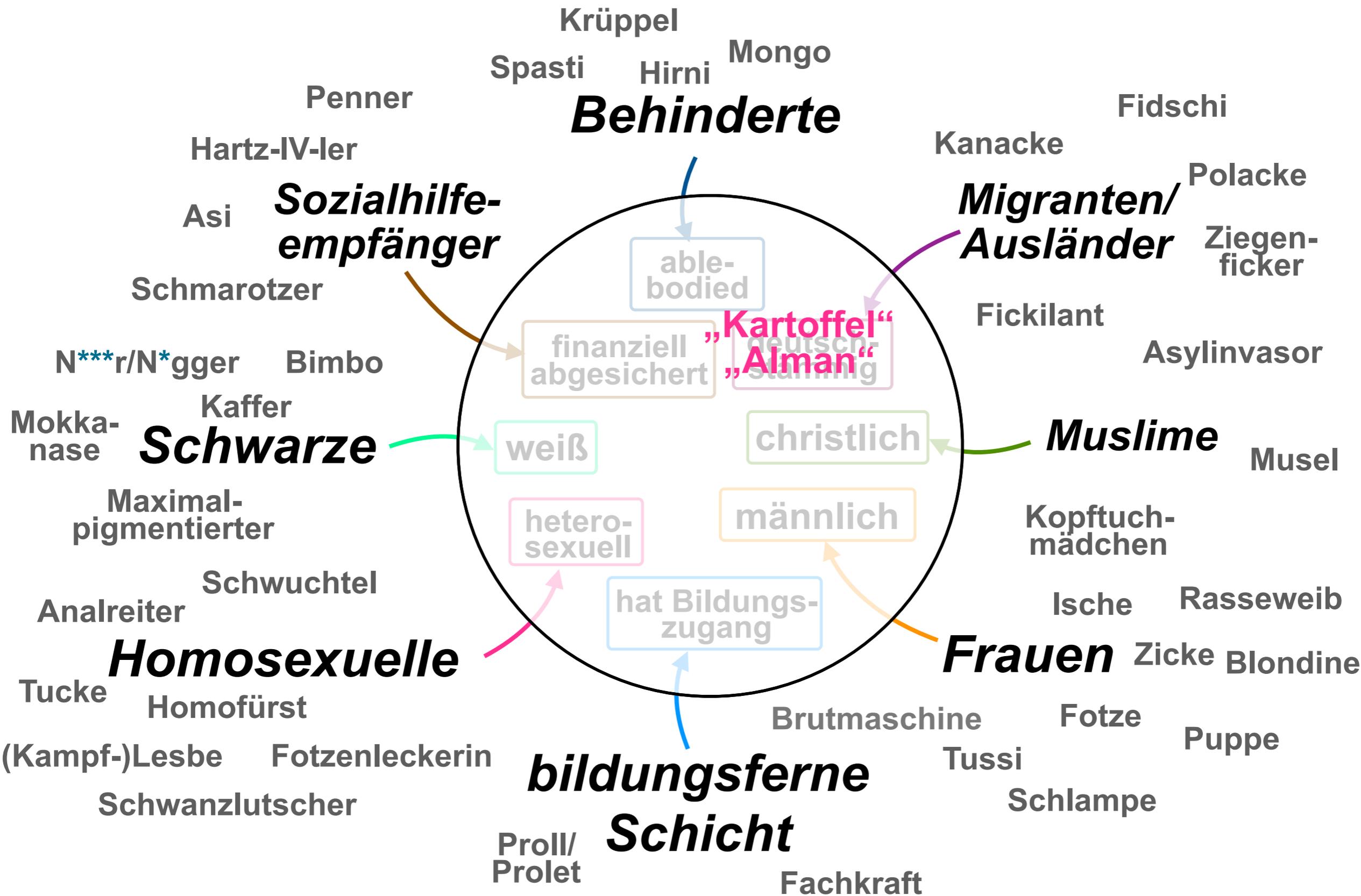
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



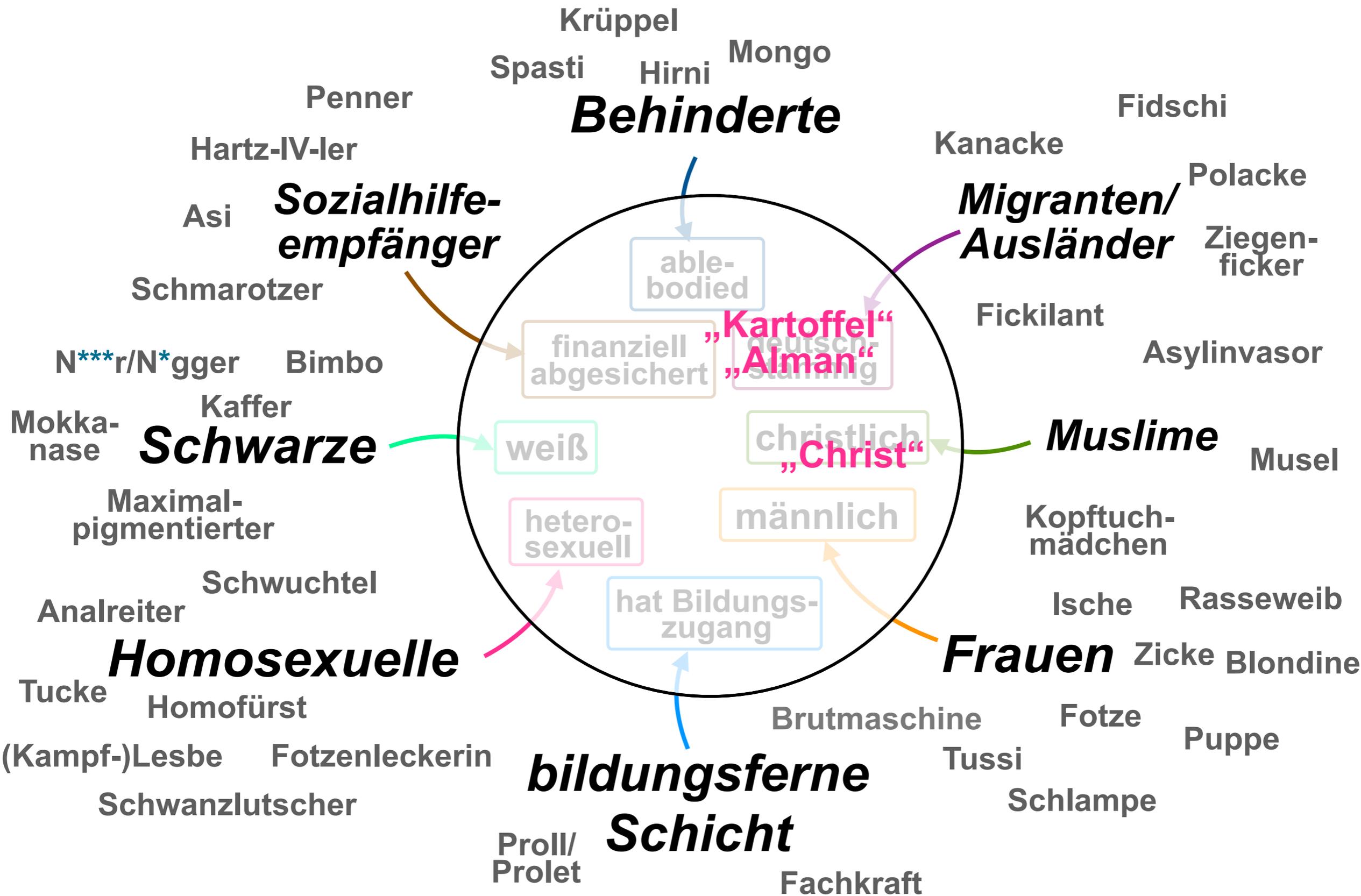
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



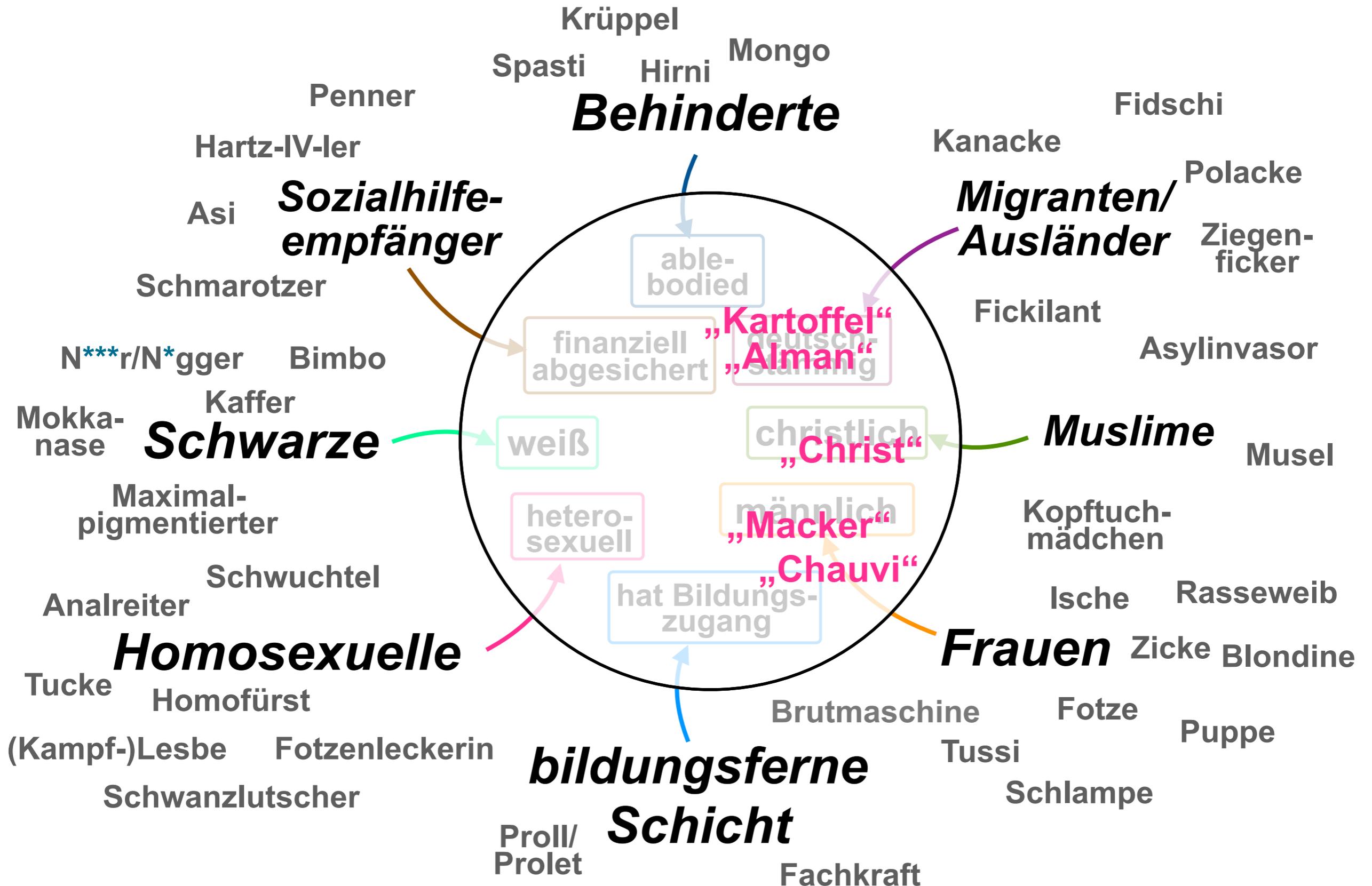
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



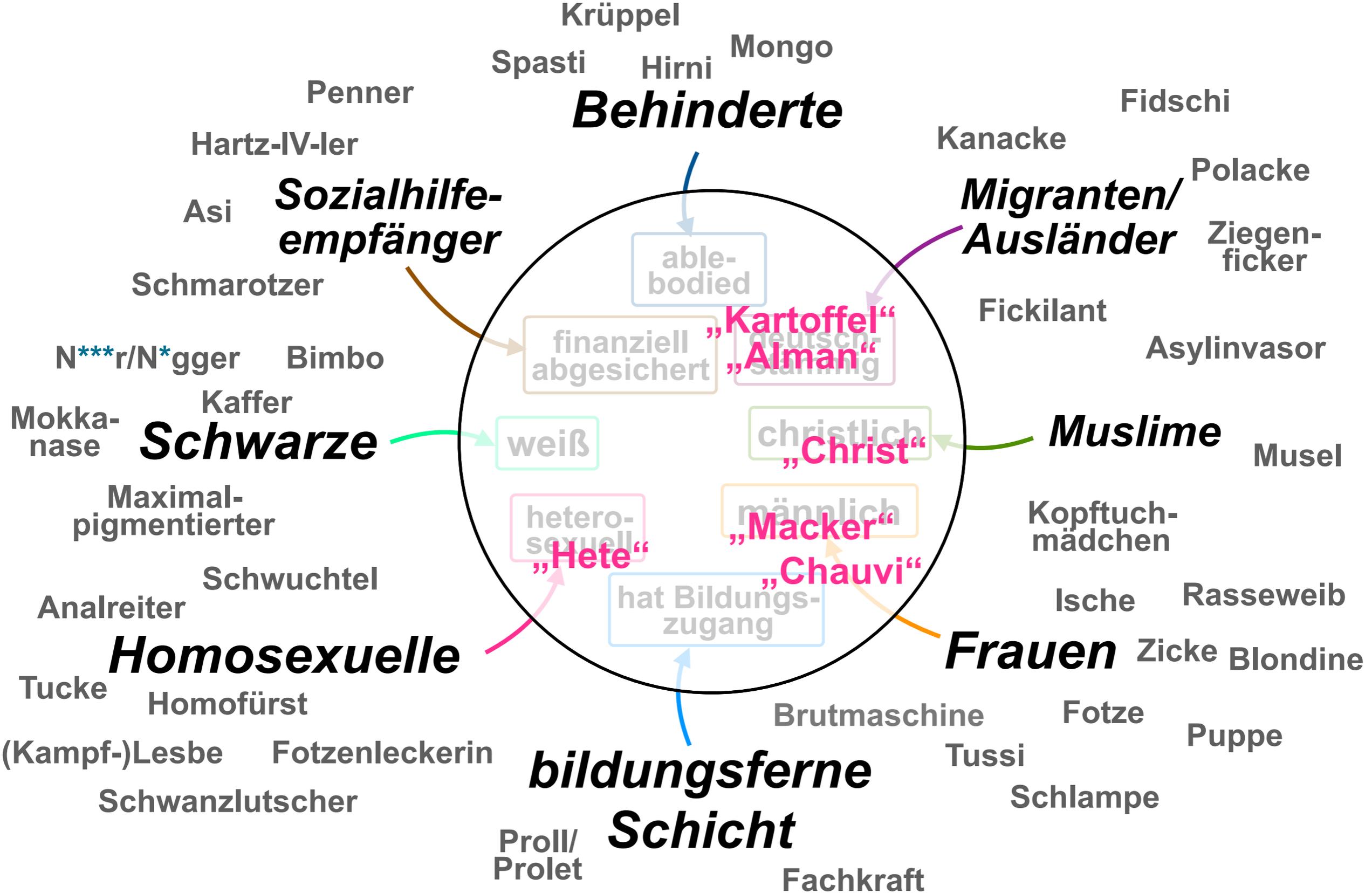
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



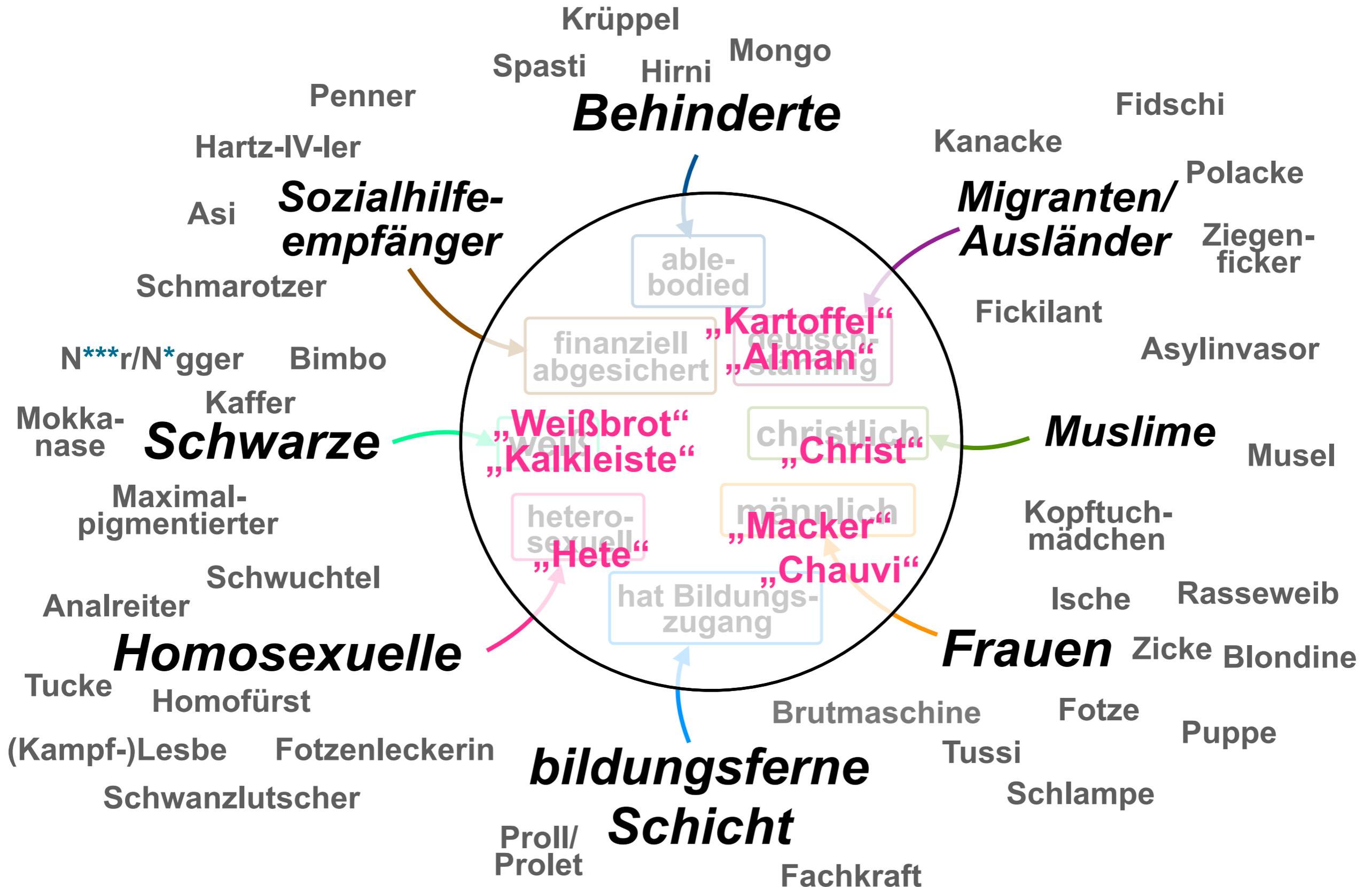
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



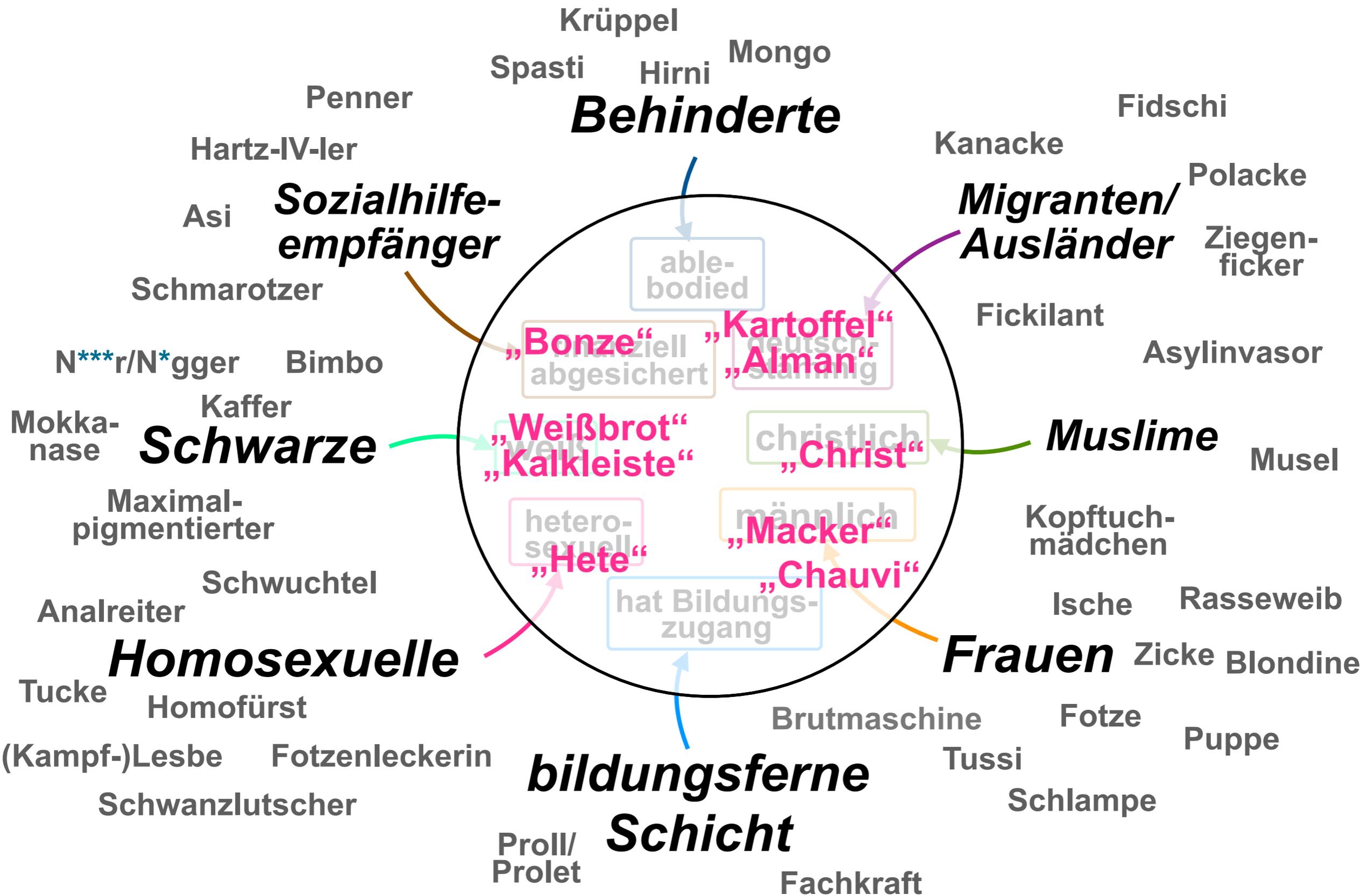
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



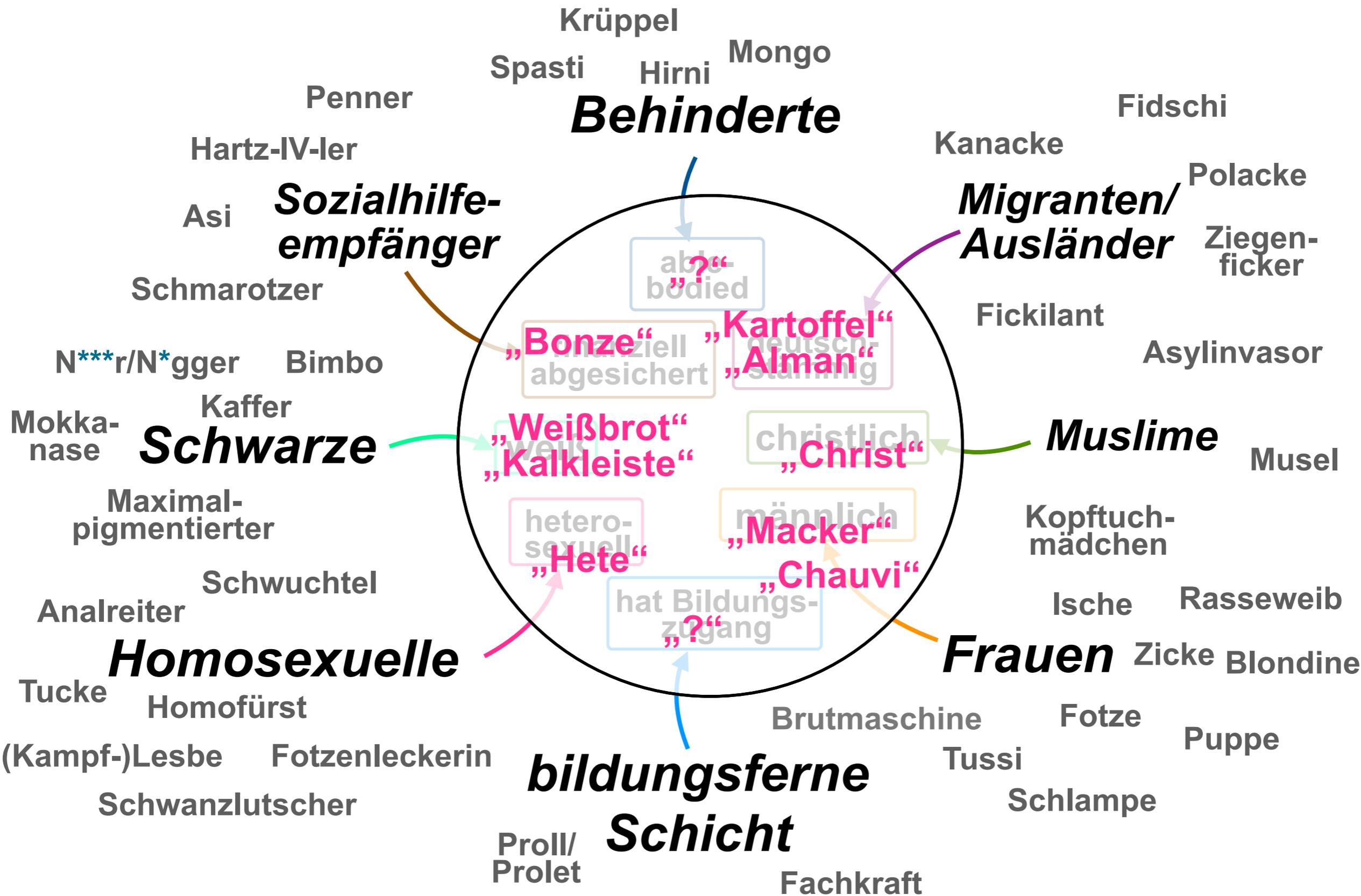
3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von Asymmetrien



3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von gruppenbezogenen Framings

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von gruppenbezogenen Framings

Diese ganze Sexismus Debatte geht so auf den Sack. 🤔 Hätte Lidl da ne Banane auf dem Bild gehabt mit den Worten Lang & Dick oder so ähnlich, hätten sich die gleich Menschen beschwert, wie man so Sexistisch sein kann. Ich könnte alles darauf wetten, dass sich kaum ein Mann beschweren würde. 😂

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von gruppenbezogenen Framings

Diese ganze Sexismus Debatte geht so auf den Sack. 🤔 Hätte Lidl da ne Banane auf dem Bild gehabt mit den Worten Lang & Dick oder so ähnlich, hätten sich die gleich Menschen beschwert, wie man so Sexistisch sein kann. Ich könnte alles darauf wetten, dass sich kaum ein Mann beschweren würde. 😂

Mal ganz ehrlich.... wäre das Werbung eines Zoofachmarkts gewesen und man hätte einen Hunde- und einen Katzenhintern gesehen mit dem Slogan ‚Schwanz ist Schwanz‘ dann hätte kein Hahn danach gekräht.

Erstaunlicherweise wird nämlich, wenn es auf kosten der männliche Richtung geht nicht sofort Sexismus gerufen....

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von gruppenbezogenen Framings

Wie sexistisch die #Lidl
#Werbung tatsächlich ist,
sieht/erkennt man(n)/Frau
(😊 bestenfalls) hier...
#lochistloch



3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von gruppenbezogenen Framings

Wie sexistisch die **#Lidl**
#Werbung tatsächlich ist,
sieht/erkennt man(n)/Frau
(😊 bestenfalls) hier...
#lochistloch



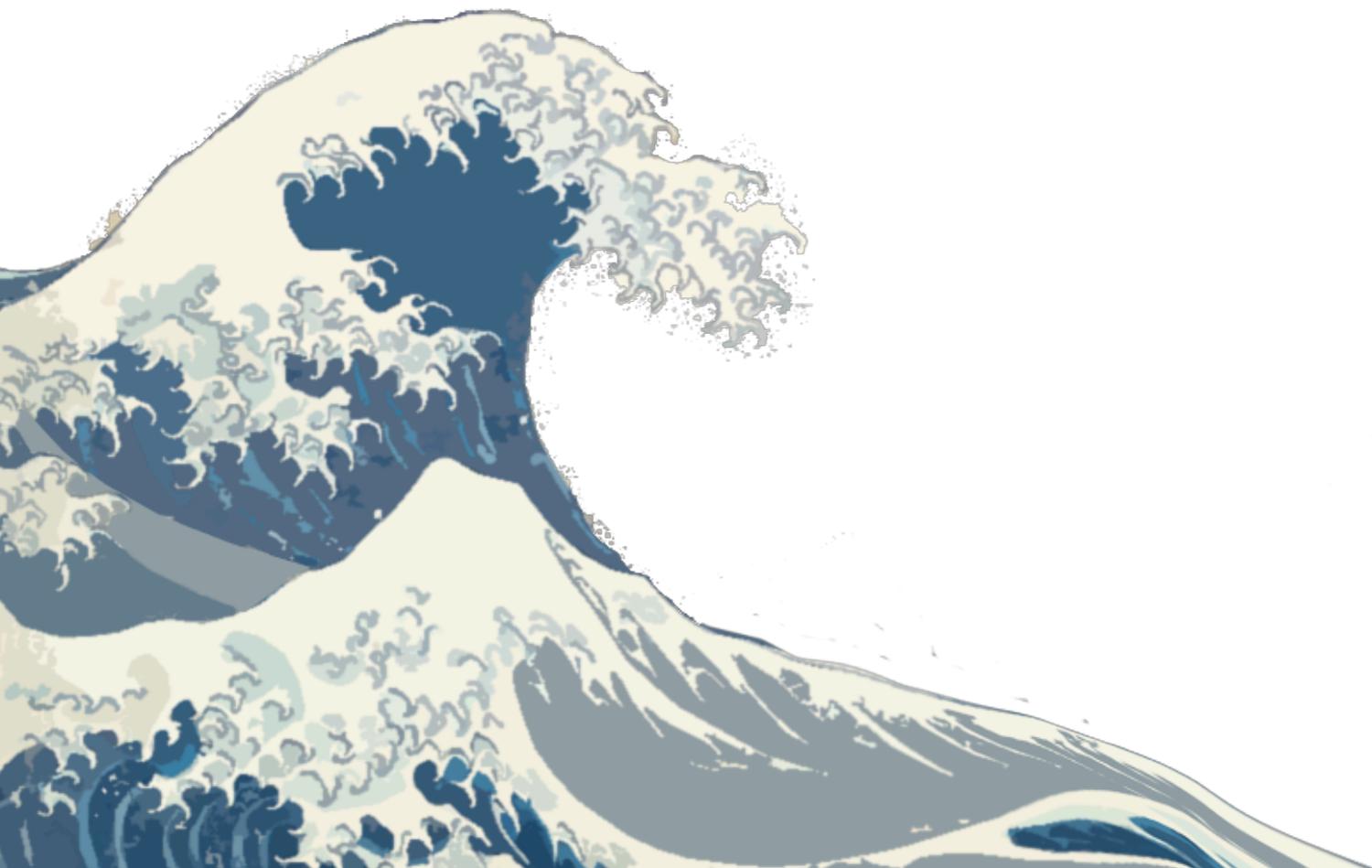
Schönes Beispiel! "Stange ist Stange" hätte, wie bereits im
Kommentarbereich angemerkt, besser gepasst, aber das hier
geht auch. Ich kann mich, als Mann, darüber amüsieren. Sehe
das ganze Drama um die **#LochistLoch** Sache nicht.

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?

Sichtbarmachung von thematischen Framings

„Menschen sind...“

„Wassermassen“



„...ein wertvolles Geschenk“



anatol.stefanowitsch@fu-berlin.de

Drei Leitfragen

1. Wie sähe eine ideale „demokratische“ Sprache aus?
 - > Was heißt eigentlich „Demokratie“?
 - > Welche Rolle spielt Sprache darin?

2. Wo weicht unsere Sprache vom demokratischen Ideal ab?
 - > Asymmetrien im gruppenbezogenen Vokabular
 - > Asymmetrien in gruppenbezogenen Framings
 - > Verfestigte themenbezogene Framings

3. Wie machen wir unsere Sprache demokratischer?
 - > Sichtbarmachung von Asymmetrien
 - > Sichtbarmachung von Framings